

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2017

Hümmling Hospital Sögel

Dieser Qualitätsbericht wurde mit der Software promato QBM 2.0 am 13.11.2018 um 10:57 Uhr erstellt.

netfutura Deutschland GmbH: <https://www.netfutura.de>

promato QBM: <https://qbm.promato.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	6
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses	8
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	14
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	18
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	19
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	19
A-10 Gesamtfallzahlen	20
A-11 Personal des Krankenhauses	20
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen	20
A-11.2 Pflegepersonal	21
A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal	24
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	24
A-12.1 Qualitätsmanagement	24
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	25
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements	26
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	29
A-13 Besondere apparative Ausstattung	30
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen	31
B-[1].1 Unfallchirurgie	31
B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	31
B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	31
B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	34
B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	34
B-[1].6 Diagnosen nach ICD	34
B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	36
B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	38
B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	39
B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	39
B-[1].11 Personelle Ausstattung	39
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	39

B-11.2 Pflegepersonal	40
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	40
B-[2].1 Urologie	41
B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	41
B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	41
B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	42
B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	42
B-[2].6 Diagnosen nach ICD	43
B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	44
B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	46
B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	46
B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	46
B-[2].11 Personelle Ausstattung	46
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	46
B-11.2 Pflegepersonal	47
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	47
B-[3].1 Frauenheilkunde und Geburtshilfe	48
B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	48
B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	48
B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	51
B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	51
B-[3].6 Diagnosen nach ICD	51
B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	54
B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	57
B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	57
B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	57
B-[3].11 Personelle Ausstattung	57
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	57
B-11.2 Pflegepersonal	58
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	59
B-[4].1 Anästhesie und Intensivmedizin	60
B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	60
B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	60
B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	60
B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	60

B-[4].6 Diagnosen nach ICD	61
B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	61
B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	61
B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	61
B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	61
B-[4].11 Personelle Ausstattung	61
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	61
B-11.2 Pflegepersonal	62
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	63
B-[5].1 Innere Medizin	64
B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	64
B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	64
B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	67
B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	67
B-[5].6 Diagnosen nach ICD	67
B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	73
B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	75
B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	75
B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	76
B-[5].11 Personelle Ausstattung	76
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	76
B-11.2 Pflegepersonal	76
B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	78
B-[6].1 Allgemeine Chirurgie	79
B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	79
B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung	79
B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung	80
B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung	80
B-[6].6 Diagnosen nach ICD	80
B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	83
B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	86
B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	87
B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	87
B-[6].11 Personelle Ausstattung	87
B-11.1 Ärzte und Ärztinnen	87
B-11.2 Pflegepersonal	88

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik	88
Teil C - Qualitätssicherung	89
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	89
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	89
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	89
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V	89
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	89
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	89

Einleitung

Bild der Einrichtung / Organisationseinheit



Foyer

Einleitungstext

Das 1866 gegründete Krankenhaus Sögel wurde 1876 in öffentlicher Trägerschaft übernommen und wurde im Rahmen der niedersächsischen Kreisreformen 1977 in die Trägerschaft des Landkreises Emsland überführt.

Seit dem 01.01.2003 ist der kommunale Regiebetrieb Kreis Krankenhaus in die selbständige freigemeinnützige Hümmling Krankenhaus Sögel gGmbH umgewandelt worden. Neben dem Gesellschafter Landkreis Emsland mit 50 %, ist die St. Bonifatius Hospitalgesellschaft e. V. mit 50 % an der heutigen Hümmling Hospital Sögel gGmbH beteiligt worden.

Das Hümmling Hospital Sögel gehört dem Klinikverbund der St. Bonifatius Hospitalgesellschaft e.V. an und ist mit den dort angeschlossenen Einrichtungen ein modernes Dienstleistungszentrum für Gesundheit, Pflege sowie gesundheitliche Prävention.

In der über 150-jährigen Entwicklungsgeschichte ist unser Krankenhaus den Patienten der Region verpflichtet. Um dieses Ziel zu erreichen, ist das Qualitätsmanagement in unserer Unternehmensphilosophie verankert. Entsprechend ist das Hümmling Hospital bereits im Jahre 2003 als dritte Klinik in Niedersachsen nach „pro CumCert“ und „KTQ“ zertifiziert worden. 2013 erfolgte eine erneute Re-Zertifizierung, diesmal nach den Maßgaben der „DIN EN ISO 9001:2008“ i. v. m. „pCC“ und „MAAS-BGW“. Die Fachabteilung Intensivmedizin ist speziell zertifiziert, das Schlaflabor nach den Vorgaben der „Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin“ (DGSM) akkreditiert. Seit 2010 ist die Abt. Unfallchirurgie als Lokales Traumazentrum zertifiziert und entsprechend im

Traumanetzwerk Nord-West integriert. Zusammen mit dem Bonifatius Hospital Lingen hat das Hümmling Hospital Sögel sich, erstmals Ende 2014, als EndoProthetikZentrum Lingen/Sögel zertifizieren lassen.

Für unsere Schritte zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist unser Krankenhaus seit 2011 von der Emsländischen Stiftung Beruf und Familie mit dem „Gütesiegel für Familienfreundlichkeit“ ausgezeichnet.

Der vorliegende Qualitätsbericht gibt Aufschluss über die Dienste und Leistungen unseres Krankenhauses und ist ein Nachweis unseres Strebens nach Transparenz und Qualität. Auch in Zukunft werden wir den Anforderungen, die der medizinische Fortschritt, die Krankenversicherungen aber vor allem auch die Patienten und Angehörigen an unser Krankenhaus stellen, in hohem Maße entsprechen und die Leistungsfähigkeit unseres Krankenhauses unter Beweis stellen. Wir sind davon überzeugt, dass wir durch umfangreiche Neubaumaßnahmen und Neustrukturierungen den Qualitätsansprüchen auch zukünftig gerecht werden.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person

Name	B.A. Gesundheitsmanagement Maria Stevens
Position	Sekretariat Geschäftsführung
Telefon	05952 / 209 - 2555
Fax	05952 / 209 - 2299
E-Mail	maria.stevens@hospital-soegel.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person

Name	B.A. Gesundheitsmanagement Maria Stevens
Position	Sekretariat Geschäftsführung
Telefon.	05952 / 209 - 2555
Fax	05952 / 209 - 2299
E-Mail	maria.stevens@hospital-soegel.de

Weiterführende Links

URL zur Homepage	http://www.huemmling-hospital-soegel.de/
URL für weitere Informationen	https://de-de.facebook.com/krankenhaussoegel

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

Name:	Hümmeling Hospital Sögel gGmbH
Institutionskennzeichen:	260340933
Standortnummer:	00
Hausanschrift:	Mühlenstraße 17 49751 Sögel
Postfach:	1340 49746 Sögel
Internet	http://www.huemmling-hospital-soegel.de

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Arne Kähler	Chefarzt Anästhesie	05952 / 209 - 2583		arne.kaehler@hospital-soegel.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Pflegemanagement B.A. Elke Kemper	Leitung Pflege- und Patientenmanagement	05952 / 209 - 2502		elke.kemper@hospital-soegel.de
Dipl.-Pflegepädagogin (FH) Astrid Schweer	Leitung Pflege- und Patientenmanagement	05952 / 209 - 2574		astrid.schweer@hospital-soegel.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Name	Position	Telefon	Fax	E-Mail
Betriebswirtin B.A. Nadine Burrichter	Leitung Krankenhausbetrieb	05952 / 209 - 2331		verwaltung@hospital-soegel.de
Dipl.-Kfm. (FH) Thomas Kock	Leitung Krankenhausbetrieb	05952 / 209 - 2331		verwaltung@hospital-soegel.de
Dipl. Kfm. Ansgar Veer	Geschäftsführer	0591 / 910 - 1201		info@hospital-lingen.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:	260340933
Art:	freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus?	trifft nicht zu
---	-----------------

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP01	Akupressur	Erfolgt durch die Physikalische Abteilung
MP02	Akupunktur	Auf Wunsch des Patienten oder bei festgestelltem Bedarf besteht die Möglichkeit der Akupunktur durch Hinzuziehung einer Pflegekraft bzw. Hebamme.
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Beratung erfolgt bei pflegerelevanten Fragen durch die Pflegefachkräfte. Auf Wunsch des Patienten oder in Krisensituationen besteht die Möglichkeit durch einen Seelsorger (ev. und kath.) entsprechenden Beistand zu erfahren.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Atemgymnastik wird bei speziellen Krankheitsbildern und zur Pneumonieprophylaxe durchgeführt. Ein Atemtherapeut ist abteilungsübergreifend tätig.
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern	Diverse Angebote im Rahmen der Elternschule, z. B. Babyschwimmen im Bewegungsbad, werden angeboten.
MP06	Basale Stimulation	Erfolgt hauptsächlich auf der Intensivstation und der Palliativeinheit sowie bei Bedarf auf den bettenführenden Abteilungen.
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	Erfolgt durch den Sozialdienst und dem Entlassungsmanagement
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Palliativkonzepte sind implementiert. Zudem berücksichtigt das Seelsorgekonzept den Umgang mit Sterbenden. Ziel ist es, die Lebensqualität von Patienten in ihrer letzten Lebensphase zu gewährleisten. Speziell ausgestattete Palliativzimmer und ein Abschiedsraum sind vorhanden.
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	Angebot für stationäre und ambulante Patienten mit unterschiedlichen Verletzungen bzw. Erkrankungen.
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Ergänzend zur aktiven Krankengymnastik kommen Bewegungsschienen, Fahrradergometer, Laufband und Crosswalker sowie pflegerische (früh-) Mobilisation zum Einsatz
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	Speziell geschultes Personal vorhanden.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Wird in Zusammenarbeit mit dem Facharzt für Diabetologie und der Diätküche angeboten.
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Wird bei Bedarf durch Fachpersonal der Diätküche gewährleistet.
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Wird im Rahmen des Entlassmanagements angeboten.
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Im Rahmen der geriatrischen Komplexbehandlung verfügbar
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	In allen Bereichen ist das Prinzip der Primären Pflegekraft umgesetzt. Sie ist Ansprechperson für alle Anliegen des Patienten (sie führt das Aufnahmegespräch, plant und nimmt die Pflege vor etc.). In Form des Fallmanagements agieren z. B. das Entlassungsmanagements oder die onkologische Fachkraft.
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	Erfolgt durch die Hebammenpraxen Sögel und „Lichblick“ in Lönningen. In entspannter Atmosphäre wird u. a. über Schwangerschaftsbegleiterscheine, die Stunden im Kreißaal, den Umgang mit dem Neugeborenen oder die erste Zeit zu Hause gesprochen und informiert.
MP21	Kinästhetik	Das Konzept der Kinästhetik kommt zum Einsatz. Speziell geschultes Personal ist vorhanden.
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Wird zur Kräftigung und Kontrolle der Beckenbodenmuskulatur angeboten.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Wird angewendet bei Schwellungen (Wassersammlung) in verschiedenen Körperabschnitten (chronisch oder nach Operationen). Erfolgt durch das Personal der Physikalischen Therapie
MP25	Massage	Anwendung als klassische Massagetherapie zur Beseitigung von Muskelverspannungen. Erfolgt durch das Personal der Physikalischen Therapie
MP26	Medizinische Fußpflege	Durch einen speziell weitergebildeten Therapeuten (Podologe) können alle Fußprobleme ambulant und stationär behandelt werden, insbesondere Druckstellen, Warzen, eingewachsene Nägel, u.a. bei Diabetikern.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	Durch die Naturheilkundepraxis werden verschiedene Verfahren angeboten, wie z.B. chraniosakrale Therapie, Kinesio Taping oder Ohrakupunktur
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	Im Rahmen der Physikalischen Therapie
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	Es ist eine eigene Fachschule für Krankenpflege, an der Gesundheits- und Krankenpfleger ausgebildet werden, eingerichtet. Diese kooperiert mit den umliegenden allgemein- und berufsbildenden Schulen. Alle Mitarbeiter können an dem umfangreichen Innerbetrieblichen Fortbildungsprogramm teilnehmen.
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Medizinische Bäder, Stangerbäder, Unterwassermassagen sowie Krankengymnastik und Bewegungstherapie, speziell auch Medizinische Trainingstherapie etc. werden angeboten.
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Entsprechend ausgebildete Fachkräfte stehen für gezielte Mobilisations- und Kräftigungsübungen bei den unterschiedlichsten Verletzungen und Erkrankungen zur Verfügung.
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Ernährungsberatung
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	Wird im Rahmen der orthopädischen Krankengymnastik angeboten.
MP36	Säuglingspflegekurse	Im Rahmen des Elternschulangebotes: Sammeln von Erfahrung in der Babypflege und im Umgang mit dem Neugeborenen schon vor der Geburt. Wickeln, Haut- und Nabelpflege, Babymassage, Baden, das Handling wie Anfassen und Tragen oder auch Fragen zur Babykleidung, Babybett o. ä. werden thematisiert.
MP37	Schmerztherapie/-management	Ein auf die jeweilige Erkrankung abgestimmtes Schmerztherapiekonzept wird angeboten, das von entsprechend weitergebildeten Fachkräften ausgearbeitet wurde. Eine Schmerzdienstbereitschaft (Arzt mit Schwerpunkt „Spezielle Schmerztherapie“ sowie fünf Pain Nurse) ist 24h/ tgl. erreichbar.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Primary Nursing, Beratung zur Prophylaxe und Präventionsangebote (z.B. Sturz), Informationsbroschüren
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	u. a. Geburtsvorbereitungskurse mit Schwangerschaftsgymnastik, Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden, Kreißaalbesichtigungen, Rooming-In, Stillzimmer, Stillanleitung. Zur Schmerzlinderung: Entspannungsübungen/-bäder, traditionelle Schmerztherapien, Leitungsanästhesien/ Periduralanästhesie.
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Speziell weitergebildetes Personal wird vorgehalten für Entlassungsmanagement, Palliativ Care, Patientensicherheit, Ernährung, Wundmanagement, Schmerzmanagement, Elternschule, Still- und Laktationsberatung, Stomatherapie, Atemtherapie, geriatrische Versorgung, Innerbetriebliche Fortbildung.
MP43	Stillberatung	Erfolgt durch ausgebildete Still- und Laktationsberaterinnen. Sie helfen, wenn das Stillen nicht klappen sollte und zeigen Techniken im Umgang mit dem Baby. Ferner wird ein Stilltreff angeboten: unter Leitung einer Stillberaterin Treffen sich Mütter in lockerer Runde zum Erfahrungsaustausch
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	Ist im Rahmen der geriatrischen Komplexbehandlung bei Bedarf als Konsilleistung verfügbar.
MP45	Stomatherapie/-beratung	Wird durch speziell weitergebildetes Personal angeboten und erfolgt anhand eines pflegerischen Konsils.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	Wird durch örtliche Fachfirmen gewährleistet.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Wird bei Bedarf von der Abteilung Physikalische Therapie sowie durch das Pflegepersonal gewährleistet.
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	Wird von den Hebammen und Physiotherapeuten gewährleistet.
MP51	Wundmanagement	Wird durch speziell weitergebildetes Personal angeboten und erfolgt anhand eines pflegerischen Konsils.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit der „Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen“ (KoBS), wodurch eine enge Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen gewährleistet ist. Patienten können anhand einer Informationstafel und einem -terminal über Angebote diverser Selbsthilfegruppen Auskunft erhalten.
MP53	Aromapflege/-therapie	Im Rahmen der Palliativeinheit und der Geburtshilfe (Linderung der Wehenschmerzen)
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	Im Rahmen der Neugeborenenendiagnostik
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	Erfolgt im Rahmen der geriatrischen Komplexbehandlung
MP63	Sozialdienst	Unterstützung von Patienten und Angehörige bei Schwierigkeiten und Problemen, die sich durch einen Krankenhausaufenthalt ergeben können. Der Sozialdienst informiert über Leistungen wie Pflege- und Krankengeld und vermittelt pflegerische Hilfen, z. B. ambulante Hilfen in der häuslichen Krankenpflege.
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	bspw. Kreissaalführungen, Veranstaltungen des FFG, Infoabende der Elternschule, Tag der offenen Tür
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	Durch die Elternschule wird ein umfangreiches Angebot von Kursen vor und nach der Geburt vorgehalten. So können sich Eltern und Familien bereits frühzeitig optimal auf die Geburt und die Ankunft des Kindes vorbereiten. Die verschiedenen Kurse können der Broschüre "Elternschule" entnommen werden.
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	Enge Zusammenarbeit mit der Emsländischen Pflege gGmbH: Kurzzeitpflege, ambulanten Erwachsenenpflege. Durch das Entlassungsmanagement ist eine enge Kooperation mit niedergelassenen Ärzten und externen Einrichtungen gegeben.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	URL	Kommentar / Erläuterung
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			Jede Abteilung verfügt über Aufenthaltsräume für Patienten und Angehörige. Zudem befinden sich im Eingangsbereich des Krankenhauses diverse Sitzgelegenheiten.
NM02	Ein-Bett-Zimmer			
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Jede Station des Krankenhauses verfügt über ein Kontingent von Ein-Bett-Zimmern mit eigener Nasszelle, die im Rahmen eines Zusatzvertrages über Wahlleistungen in Anspruch genommen werden können.
NM05	Mutter-Kind-Zimmer			Ein Familienzimmer oder ein Mutter-Kind-Zimmer kann auf Wunsch zur Verfügung gestellt werden.
NM07	Rooming-in			Mit dem Konzept des Rooming-in haben die Mütter die Möglichkeit, dass Ihr Baby während des Krankenhausaufenthaltes ständig bei Ihnen ist, sofern gewünscht. Braucht die Mutter eine Auszeit, versorgen die Kinderkrankenschwestern das Baby im Neugeborenenzimmer, welches rund um die Uhr zugänglich ist.
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			
NM10	Zwei-Bett-Zimmer			

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	URL	Kommentar / Erläuterung
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			Alle Stationen verfügen über Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle. Auf der Station Gynäkologie und Geburtshilfe ist das Zwei-Bett-Zimmer Regelleistung, auf den anderen Stationen jedoch eine Wahlleistung.
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		Jedes Patientenzimmer verfügt über ein Fernsehgerät. Die Nutzung des TV ist nicht kostenpflichtig und erfolgt über den angemeldeten Telefonanschluss.
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)		Ein Internetanschluss ist nicht regelhaft vorhanden, jedoch im Einzelfall installierbar.
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)		An jedem Bett ist kostenloser Rundfunkempfang möglich.
NM18	Telefon am Bett	1,50 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,15 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen		An jedem Bett ist ein Telefonanschluss auf Wunsch möglich.
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer			Wertgegenstände können zentral aufbewahrt werden im Tresor des Sekretariates Geschäftsführung. Einige Patientenschränke verfügen über einen eigenen kl. Tresor.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	URL	Kommentar / Erläuterung
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0 EUR pro Stunde (max) 0 EUR pro Tag		Klinikeigene, kostenlose Parkplätze sind für Besucher und Patienten in genügender Zahl vorhanden. Für behinderte Personen sind im unmittelbaren Eingangsbereich des Hauses entsprechende Parkplätze in großer Zahl verfügbar.
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad			In den Räumlichkeiten der Physikalischen Abteilung
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen			Ein Empfangs- und Begleitedienst ist auf Anforderung im Rahmen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes verfügbar.
NM42	Seelsorge			Ein Mitarbeiter (Pastoralreferent) ist täglich verfügbar und ein ev. Seelsorger ist jeden Freitag im Hospital anwesend. Die Seelsorger der umliegenden kath. und ev. Kirchengemeinden haben regelmäßige Besuchsdienste organisiert und stehen auf Einzelnachfrage zur Verfügung.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	URL	Kommentar / Erläuterung
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			Der Förderverein FFG bietet diverse Angebote an (bspw. Infoabende zum Thema Patientenverfügung). Ferner erfolgen durch die Elternschule, dem Palliativnetzwerke und den Ethikkomitee Informationsveranstaltungen. Es werden Krankenhausführungen durchgeführt und „Tage der offenen Tür“ veranstaltet.
NM50	Kinderbetreuung			Kooperation mit dem hiesigen Kindergärten und Kindertagesstätten. Das Hospital ist mit dem Gütesiegel für Familienfreundlichkeit der Emsländischen Stiftung Beruf und Familie als ‚familienfreundlich‘ zertifiziert.
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			Das HS hat eine Kooperationsvereinbarung mit der „Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen“ (KoBS) abgeschlossen, wodurch eine enge Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen gewährleistet ist.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	z.B. Kost ohne Schweinefleisch, Koschere Kost		Über das Menübestellsystem ist es problemlos möglich, religiös begründete Speisewünsche zu berücksichtigen. Dabei haben die gültigen Speise- und Hygienevorschriften oberste Priorität.

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	URL	Kommentar / Erläuterung
NM67	Andachtsraum			Als Ort für Stille, Gebet und Feier der Sakramente steht die Krankenhauskapelle zur Verfügung. Sie ist auch nachts geöffnet. Ferner verfügt das HHS über einen Abschiedsraum. Hier können Angehörige Lebewohl von verstorbenen Patienten nehmen.
NM68	Abschiedsraum			Ein Abschiedsraum ist vorhanden.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	Etagenansage und Braille Beschriftung der Tasten
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	Ehrenamtlicher Begleitdienst
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	Jede Abteilung/ Station hat ihre eigene "farbliche Identität".
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF24	Diätetische Angebote	Es werden Beratungsgespräche für Diabetiker mit unseren Diätassistentinnen in Zusammenarbeit mit dem Pflegepersonal und einem Facharzt für Diabetologie angeboten.
BF25	Dolmetscherdienst	Es liegen Behandlungs- und Aufklärungsbögen in verschiedenen Sprachen vor. Zudem besteht ein Kataster mit mehrsprachigem Personal, welches übersetzen kann. Ein Videodolmetscher über ein Tablet kann bei Bedarf hinzugezogen werden.

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Etliche Mitarbeiter sprechen mehrere Sprachen. Diese sind in eine für alle einsehbare Dolmetscherliste erfasst und können kurzfristig zu einer Behandlung herangezogen werden.
BF27	Beauftragter und Beauftragte für Patienten und Patientinnen mit Behinderungen und für „Barrierefreiheit“	Ein Schwerbehindertenvertreter ist vorhanden.

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar / Erläuterung
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	Famulaturen für die Assistenzarztausbildung sind möglich.
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	Das Hümmling Hospital kooperiert mit der European Medical School Oldenburg-Groningen (EMS). Dies ist ein deutsch-niederländisches Kooperationsprojekt der Universitäten Oldenburg und Groningen. Ziel ist es, hochqualifizierte Ärzte für die Nordwestregion auszubilden.
FL09	Doktorandenbetreuung	In Zusammenarbeit mit dem Kooperationskrankenhaus Bonifatius Hospital Lingen

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	An der staatlich anerkannten Krankenpflegeschule sind insgesamt 30 Ausbildungsplätze vorhanden, jedes Jahr können 10 Ausbildungsplätze vergeben werden. Einschulungstermin ist jährlich jeweils zum 01. Oktober.
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	Praktischer Bereich - Anleitung und Schulungen
HB05	Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)	Praktischer Bereich - Anleitung und Schulungen
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Praktischer Bereich - Anleitung und Schulungen
HB10	Entbindungspfleger und Hebamme	Kooperation mit der Akademie St. Franziskus Praktischer Bereich - Anleitung und Schulungen

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Anzahl der Betten	140
-------------------	-----

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:	8284
Teilstationäre Fallzahl:	0
Ambulante Fallzahl:	40850

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	31,58
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	31,58
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	4,86
Stationäre Versorgung	26,72

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	21,88
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	21,88
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	4,14
Stationäre Versorgung	17,74
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen	2
-----------------	---

Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0

Stationäre Versorgung	0
-----------------------	---

A-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	81,86
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	81,86
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	81,86

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	7,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,12
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	7,12

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	0,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,50
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,50

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,33
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,33
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,33

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	2,96
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,96
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,96

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,29
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,29
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0

Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,29

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	6,84
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,84
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	6,84

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,00
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,00

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte (gesamt)	1,52
----------------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,52
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,52

davon ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte	0
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	38,50

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl (Vollkräfte)	Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	Ambulante Versorgung	Stationäre Versorgung	Kommentar/ Erläuterung
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	5,86	5,86	0	2,24	3,62	
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	0,51	0,51	0	0	0,51	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name	Berufspädagogin im Gesundheitswesen, Fachrichtung Pflege B.A. Inga Gerdes
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Qualitätsmanagement
Telefon	05952 209 2603
Fax	05952 209 2299
E-Mail	inga.gerdes@hospital-soegel.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	OE&QM Lingen und Sögel
Tagungsfrequenz des Gremiums	bei Bedarf

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	eigenständige Position für Risikomanagement
Name	Dipl.-Kfm. (FH) Manuel Röcker
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ass. Krankenhausleitung
Telefon	05952 209 2618
Fax	05952 209 2299
E-Mail	manuel.roecker@hospital-soegel.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Gibt es eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums bzw. einer Steuergruppe, die sich regelmäßig zum Thema Risikomanagement austauscht?	ja – Arbeitsgruppe nur Risikomanagement
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Ass. Krankenhausleitung, Leitung Pflege- und Patientenmanagement, Qualitätsmanagementbeauftragte, Chefarzt der Anästhesie, Pflegekraft Innere Medizin, Pflegekraft Intensiv, Ltd. Oberarzt Viszeralchirurgie
Tagungsfrequenz des Gremiums	monatlich

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM05	Schmerzmanagement	Expertenstandard Schmerz, Nr. 34529 2017-07-27
RM06	Sturzprophylaxe	Expertenstandard Sturz, Nr. 34531 2017-07-27
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Expertenstandard Dekubitus, Nr. 34525 2017-07-27
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	<input checked="" type="checkbox"/> Tumorkonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen <input checked="" type="checkbox"/> Palliativbesprechungen
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten	
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Patientenarmband, Kennzeichnung Operationsstelle 2017-08-24
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Formular Verlegungskriterien Aufwachraum Dok.Nr. 33065 2017-08-17
RM18	Entlassungsmanagement	Expertenstandard Entlassungsmanagement, Nr. 35002 2017-07-27

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinteren Fehlermeldesystems

Existiert ein einrichtungswinteres Fehlermeldesystem?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	monatlich
Umgesetzte Veränderungsmaßnahmen bzw. sonstige konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Patientensicherheit	M+M Konferenzen, Fallkonferenzen

Einrichtungswinterne Fehlermeldesysteme

Nr.	Einrichtungswinteres Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	2017-07-04
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	monatlich

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Teilnahme an einem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Existiert ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet?	<input checked="" type="checkbox"/> Ja
Tagungsfrequenz	monatlich

Einrichtungsübergreifende Fehlermeldesysteme

Nummer	Einrichtungsübergreifendes Fehlermeldesystem
EF00	CIRS Medical

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	2	Die Krankenhaushygieniker kommen vom Kooperationspartner Labor Osnabrück
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	4	Es wurden 4 Ärzte ausgebildet als Hygienebeauftragte Ärzte, ein weiterer Arzt befindet sich zur Zeit in der Fortbildung.
Hygienefachkräfte (HFK)	2	
Hygienebeauftragte in der Pflege	9	
Eine Hygienekommission wurde eingerichtet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Tagungsfrequenz der Hygienekommission	halbjährlich	

Vorsitzender der Hygienekommission

Name	Arne Kähler
Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Ärztlicher Sprecher
Telefon	05952 209 2583
Fax	
E-Mail	arne.kaehler@hospital-soegel.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor? ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Hygienische Händedesinfektion ja

Hautdesinfektion (Hautantiseptik) der Kathetereinstichstelle mit adäquatem Hautantiseptikum ja

Beachtung der Einwirkzeit ja

Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Sterile Handschuhe ja

Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriler Kittel ja

Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Kopfhaube ja

Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Mund-Nasen-Schutz ja

Anwendung weiterer Hygienemaßnahmen: Steriles Abdecktuch ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja

Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern liegt vor? ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor? ja

Die Leitlinie ist an die aktuelle lokale/hauseigene Resistenzlage angepasst? ja

Die Leitlinie wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert? ja

Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor? ja

Der Standard thematisiert insbesondere

Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe ja

Zu verwendende Antibiotika (unter Berücksichtigung des zu erwartenden Keimspektrums und der lokalen/regionalen Resistenzlage) ja

Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe? ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Arzneimittelkommission oder die Hygienekommission autorisiert? ja

Die standardisierte Antibiotikaprophylaxe wird bei jedem operierten Patienten und jeder operierten Patientin mittels Checkliste (z.B. anhand der „WHO Surgical Checklist“ oder anhand eigener/adaptierter Checklisten) strukturiert überprüft? nein

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor? ja

Der interne Standard thematisiert insbesondere:

Hygienische Händedesinfektion (vor, gegebenenfalls während und nach dem Verbandwechsel) ja

Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen (Anwendung aseptischer Arbeitstechniken (No-Touch-Technik, sterile Einmalhandschuhe)) ja

Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden ja

Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage ja

Meldung an den Arzt oder die Ärztin und Dokumentation bei Verdacht auf eine postoperative Wundinfektion ja

Der Standard wurde durch die Geschäftsführung oder die Hygienekommission autorisiert? ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Allgemeinstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Allgemeinstationen 50,55 ml/Patiententag

Ist eine Intensivstation vorhanden? Ja

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch in Intensivstationen wurde für das Berichtsjahr erhoben? Ja

Händedesinfektionsmittelverbrauch auf allen Intensivstationen 77,49 ml/Patiententag

Die Erfassung des Händedesinfektionsmittelverbrauchs erfolgt auch stationsbezogen? nein

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Die standardisierte Information der Patienten und Patientinnen mit einer bekannten Besiedlung oder Infektion durch Methicillin-resistente Staphylokokkus aureus (MRSA) erfolgt z. B. durch die Flyer der MRSA-Netzwerke (www.rki.de/DE/Content/Infekt/Krankenhaushygiene/Netzwerke/Netzwerke_node.html)? ja

Ein standortspezifisches Informationsmanagement bzgl. MRSA-besiedelter Patienten und Patientinnen liegt vor (standortspezifisches Informationsmanagement meint, dass strukturierte Vorgaben existieren, wie Informationen zu Besiedlung oder Infektionen mit resistenten Erregern am Standort anderen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen des Standorts zur Vermeidung der Erregerverbreitung kenntlich gemacht werden). ja

Es erfolgt ein risikoadaptiertes Aufnahmescreening auf der Grundlage der aktuellen RKI-Empfehlungen? ja

Es erfolgen regelmäßige und strukturierte Schulungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren besiedelten Patienten und Patientinnen? ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar/ Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	<input checked="" type="checkbox"/> ITS-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	EurHealth 1Health Net	
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		Validierung
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		siehe IBF Teilnehmerlisten, Info Markt

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt. Ja

Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<ul style="list-style-type: none"> ◦ Auf der Homepage können Meldungen an das Meinungsmanagement anonym versandt werden. ◦ http://www.hümmeling-hospital-sögel.de/unternehmen-aktuelles/qualitaetsmanagement/meinungsmanagement/meinungsmanagement.html
Patientenbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	
Einweiserbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/> Ja	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Berufspädagogin im Gesundheitswesen, Fachrichtung Pflege B. A. Inga Gerdes	Qualitätsmanagement beauftragte	05952 209 2603	05952 209 2299	inga.gerdes@hospital-soegel.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Karola Dürbaum	Patientenfürsprecherin	05952 209 2249		verwaltung@hospital-soegel.de

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA10	Elektroenzephalographiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen-Steinzerstörung	trifft nicht zu	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	Ja	
AA30	Single-Photon-Emissionscomputertomograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	trifft nicht zu	
AA33	Uroflow/ Blasendruckmessung/ Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	trifft nicht zu	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	trifft nicht zu	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung	trifft nicht zu	

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen

B-[1].1 Unfallchirurgie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Unfallchirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Mühlenstraße 17	49751 Sögel	

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Holger Alex	Chefarzt Orthopädie	05952 / 209 - 2888		holger.alex@hospital-lingen.de
Prof. (UCPY) Dr. (PY) Peter Douglas Klassen	Facharzt Neurochirurgie	05952 / 209 - 2888		peterdouglas.klassen@hospital-lingen.de
Dietmar Jansen	Chefarzt Unfallchirurgie	05952 / 209 - 2888		dietmar.jansen@hospital-soegel.de

B-[1].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V: Ja

Kommentar/Erläuterung:

B-[1].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	überwiegend am Schulter-, Knie- und oberen Sprunggelenk
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Endoprothetik vom oberen Sprunggelenk, Schulter-, Ellenbogen-, Hüft-, Knie- und Fußgelenk. Bei den Hüft- und Knieprothesen werden für die Patienten jeweils individuelle Prothesen - abhängig von Alter, Knochenqualität und Körpergewicht - eingesetzt.
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	z. B. Entfernung von infektiösem Knochengewebe mit Einlegen einer Antibiotikakette

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	z. B. Gehirnerschütterungen, Platzwunden
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	u. a. Halswirbelsäule
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	u. a. Anlegen von Bülaudrainage
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	operative Versorgung von Wirbel- und Beckenverletzungen.
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	Arthroskopische Operationen (Gelenkspiegelung). Diese Operationen können am Knie-, Schulter-, Ellenbogen- und Sprunggelenk durchgeführt werden. Die einfacheren Spiegelungen werden mittlerweile überwiegend ambulant durchgeführt.
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	Arthroskopische Operationen (Gelenkspiegelung). Diese Operationen können am Knie-, Schulter-, Ellenbogen- und Sprunggelenk durchgeführt werden. Die einfacheren Spiegelungen werden mittlerweile überwiegend ambulant durchgeführt.
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	Operative Behandlung durch interne Stabilisierungsverfahren (mit Hilfsmitteln wie bspw. Platte, Schraube, Nagel)
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	Arthroskopische Operationen (Gelenkspiegelung). Diese Operationen können am Knie-, Schulter-, Ellenbogen- und Sprunggelenk durchgeführt werden. Die einfacheren Spiegelungen werden mittlerweile überwiegend ambulant durchgeführt.
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	Behandlungen der Knochenbrüche und Bandverletzungen
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	Im Rahmen einer großen Notfallambulanz werden Verletzungen aller Art diagnostiziert und behandelt. In besonderen Fällen werden jeweils Spezialisten konsultiert bzw. es erfolgt eine Überweisung / Weiterverlegung zu speziellen Fachärzten / Einrichtungen.
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzkrankungen	Spezielle Schmerzbehandlung bei Rückenschmerzen / Bandscheibenvorfällen.
VC63	Amputationschirurgie	Amputationen von Fingern, Arme, Beine und Zehen; z. B. nach Verletzungen oder Durchblutungsstörungen
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	operative Stabilisierung bei Wirbelbrüchen bzw. Wiederaufrichtung der Wirbel durch Auffüllung von Knochenzement.
VC66	Arthroskopische Operationen	Operation mit Hilfe der Schlüsselochtechnik an Schulter, Ellenbogen-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenk
VC71	Notfallmedizin	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Knorpelchirurgie und Kreuzbandersatzoperationen. Ein weiterer Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Kreuzbandchirurgie, die wir arthroskopisch mit der Semitendinosus-Sehne durchführen.
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	interne Stabilisierungsverfahren. Spezielle Schmerztherapie durch Kryofacettendenerivation.
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	auch bei Rheumatoider Arthritis, z.B. Frühsynorektomie.
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Umstellungsosteotomien dienen zur Entlastung bereits geschädigter Gelenkanteile. Die Last, die das Gelenk schädigt, wird durch die Umstellung eines oder mehrerer Knochen von dem bereits geschädigten Knorpel auf einen noch gesunden Bereich gelenkt.
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	Osteoporose. Bei geeigneten Bruchformen wird eine Wiederaufrichtung der Wirbelsäule durch die Auffüllung von Knochenzement durchgeführt. Alle Brüche peripherer Knochen und Schenkelhalsfrakturen werden nach dem letzten Stand der Wissenschaft behandelt.
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	z. B. Knochentumore
VO13	Spezialsprechstunde	1. BG-Sprechstunde bei Verletzungen am Arbeitsplatz und bei Wegeunfällen. 2. KV-Sprechstunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VO15	Fußchirurgie	Innerhalb der Fußchirurgie werden zum Beispiel Korrekturen von Fuß- und Zehendeformitäten des Erwachsenen vorgenommen (Hallux Valgus, Hammerzehen, Fersenerkrankungen, Platt- und Senkfuß).
VO19	Schulterchirurgie	Degenerative Erkrankungen der Schulter
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	Sämtliche Sportverletzungen werden konservativ und operativ durch unser Ärzteteam nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen behandelt.
VO21	Traumatologie	Zertifizierung als Lokales Traumazentrum. Mitglied im Traumanetzwerk Nord-West.

B-[1].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1591
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[1].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M17	225	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M75	143	Schulterläsionen
M51	101	Sonstige Bandscheibenschäden
M16	98	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
S06	92	Intrakranielle Verletzung
S83	73	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
M54	69	Rückenschmerzen
S32	65	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
S42	63	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S82	60	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S52	53	Fraktur des Unterarmes
S72	46	Fraktur des Femurs
S22	40	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
M20	36	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
S30	36	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
M19	24	Sonstige Arthrose
M25	24	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M48	20	Sonstige Spondylopathien

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
S43	18	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
M50	17	Zervikale Bandscheibenschäden
S20	17	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S70	17	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
T84	16	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
S00	14	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S13	12	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
M23	11	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S01	11	Offene Wunde des Kopfes
M84	9	Veränderungen der Knochenkontinuität
Q66	9	Angeborene Deformitäten der Füße
S73	9	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes und von Bändern der Hüfte
S80	9	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S92	9	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
M22	8	Krankheiten der Patella
M70	8	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
M67	6	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M77	6	Sonstige Enthesopathien
S02	6	Fraktur des Schädels und der Gesichtsschädelknochen
S86	6	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
S93	6	Luxation, Verstauchung und Zerrung der Gelenke und Bänder in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
M00	5	Eitrige Arthritis
S40	5	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S62	5	Fraktur im Bereich des Handgelenkes und der Hand
S76	5	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
A46	4	Erysipel [Wundrose]
M79	4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
T81	4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S81	< 4	Offene Wunde des Unterschenkels
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
L03	< 4	Phlegmone
M24	< 4	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M76	< 4	Enthesopathien der unteren Extremität mit Ausnahme des Fußes
M93	< 4	Sonstige Osteochondropathien
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
S12	< 4	Fraktur im Bereich des Halses
S46	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Schulter und des Oberarmes
A41	< 4	Sonstige Sepsis
B37	< 4	Kandidose
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
F07	< 4	Persönlichkeits- und Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns
G57	< 4	Mononeuropathien der unteren Extremität
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I70	< 4	Atherosklerose
I80	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
K56	< 4	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K64	< 4	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M18	< 4	Rhizarthrose [Arthrose des Daumensattelgelenkes]
M21	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
M46	< 4	Sonstige entzündliche Spondylopathien
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M65	< 4	Synovitis und Tenosynovitis
M66	< 4	Spontanruptur der Synovialis und von Sehnen
M71	< 4	Sonstige Bursopathien
M85	< 4	Sonstige Veränderungen der Knochendichte und -struktur
M87	< 4	Knochennekrose
M92	< 4	Sonstige juvenile Osteochondrosen
M94	< 4	Sonstige Knorpelkrankheiten
R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
R42	< 4	Schwindel und Taumel
S05	< 4	Verletzung des Auges und der Orbita
S10	< 4	Oberflächliche Verletzung des Halses
S21	< 4	Offene Wunde des Thorax
S23	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern im Bereich des Thorax
S29	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Thorax
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S41	< 4	Offene Wunde der Schulter und des Oberarmes
S54	< 4	Verletzung von Nerven in Höhe des Unterarmes
S56	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterarmes
S61	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand
S63	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Höhe des Handgelenkes und der Hand
S96	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Knöchels und des Fußes
T75	< 4	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T79	< 4	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert

B-[1].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-822	284	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-814	149	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-820	143	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-793	95	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-788	84	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-869	83	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-786	75	Osteosyntheseverfahren
5-805	71	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-790	64	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-794	60	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-813	59	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-812	48	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-984	42	Mikrochirurgische Technik
5-810	39	Arthroskopische Gelenkoperation
5-829	33	Andere gelenkplastische Eingriffe
5-032	31	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-787	31	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-839	29	Andere Operationen an der Wirbelsäule
5-804	23	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-821	21	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-831	20	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
5-784	18	Knochen transplantation und -transposition
5-83b	17	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
5-782	16	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-98d	16	Verwendung von patientenindividuell hergestelltem Instrumentarium
5-855	15	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnhäuten
5-800	14	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-781	13	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-795	12	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-896	12	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-201	12	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-210	12	Brisement force
5-030	11	Zugang zum kraniozervikalen Übergang und zur Halswirbelsäule
5-808	11	Arthrodesen
5-811	11	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-780	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-783	8	Entnahme eines Knochenimplantates
5-823	8	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk
5-892	8	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-916	8	Temporäre Weichteildeckung
1-697	7	Diagnostische Arthroskopie
5-824	7	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität
5-809	6	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen
5-852	6	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-859	6	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-796	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-801	5	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-807	5	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke
5-785	4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz
5-791	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-792	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens
5-854	4	Rekonstruktion von Sehnen
5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-86a	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-190	< 4	Spezielle Verbandstechniken
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
5-802	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-983	< 4	Reoperation
8-020	< 4	Therapeutische Injektion
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-389	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen
5-789	< 4	Andere Operationen am Knochen
5-797	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus
5-803	< 4	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk
5-819	< 4	Andere arthroskopische Operationen
5-832	< 4	Exzision von erkranktem Knochen- und Gelenkgewebe der Wirbelsäule
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-847	< 4	Resektionsarthroplastik an Gelenken der Hand
5-865	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-178	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes
8-192	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-915	< 4	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie

B-[1].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ermächtigung-Ambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote ne Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM09	D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	BG-Sprechstunde		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ		
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Krankenhaus-Ambulanz		

B-[1].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-787	139	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-812	42	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-790	27	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-849	15	Andere Operationen an der Hand
5-841	10	Operationen an Bändern der Hand
5-859	8	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-788	6	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-800	5	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes
5-795	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-811	4	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-056	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-780	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
5-808	< 4	Arthrodese
5-809	< 4	Andere offen chirurgische Gelenkoperationen
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-79a	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese
5-813	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-840	< 4	Operationen an Sehnen der Hand
5-844	< 4	Operation an Gelenken der Hand
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese

B-[1].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja
stationäre BG-Zulassung: Ja

B-[1].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte 5,5

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,5	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	1,55	
Stationäre Versorgung	3,95	
Fälle je VK/Person	402,78481	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	3,53	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	3,53	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0,83	
Stationäre Versorgung	2,70	
Fälle je VK/Person	589,25925	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Kommentar / Erläuterung Schwerpunktkompetenzen)	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	10,72	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	10,72	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	10,72	
Fälle je VK/Person	148,41417	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[2].1 Urologie

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Urologie
Fachabteilungsschlüssel	2200
Art der Abteilung	Belegabteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Mühlenstraße 17	49751 Sögel	

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Bernd König	Belegarzt	05952 / 903743		info@urologie-soegel.de
Dr. (ET Alex. uni.) Ghazy Kassem	Belegarzt	05952 / 903743		info@urologie-soegel.de

B-[2].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ja
Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c
SGB V:

Kommentar/Erläuterung:

B-[2].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG16	Urogynäkologie	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]: Mit alloplastischem Material: Spannungsfreies vaginales Band (TVT) oder transobturatorisches Band (TOT, TVT-O)
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	"Steine" in den ableitenden Harnwegen, also in den Nieren (Nierensteine), im Harnleiter (Harnleitersteine, Uretersteine) und gelegentlich auch in der Harnblase (Blasensteine); Diagnostik erfolgt sonographisch oder durch Röntgen, die Therapie durch Zertrümmerung oder Blasenspiegelung
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	z. B. Nieren- und Harnleitersteine, Anomalien der Niere und des Harnleiters

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	bspw. Blasenkrebs; Diagnostik sonographisch oder endoskopisch (Blasenspiegelung)
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU08	Kinderurologie	bspw. Vorhautverengung, Leistenhoden
VU09	Neuro-Urologie	Diagnostik und Therapie von Blasen- und Beckenboden-Funktionsstörungen, z. B. Anlegen eines Katheters an der Bauchdecke bei neuro-muskulären Erkrankungen
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	bspw. Antirefluxplastik, Nierenbeckenplastik
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Beinhalten die Endourologie und die laparoskopischen Eingriffe, um z. B. Biopsien zu entnehmen, Tumore zu entfernen oder Steine zu zerstören. Derselbe Zugang über die Harnröhre ist auch geeignet um die gutartige Vergrößerung der Prostata mittels Laser oder Elektroresektion zu behandeln.
VU13	Tumorchirurgie	Entfernung/ Operation der Prostata, Niere, Blase
VU14	Spezialsprechstunde	Die Themenbereiche "unerfüllter Kinderwunsch" und "Hormonbehandlung" können in der Andrologie - Sprechstunde mit den Fachärzten besprochen werden.
VU17	Prostatazentrum	Mit der Etablierung des Prostatazentrums Emsland im St. Bonifatius Hospital und Im Hümmling Krankenhaus Sögel ist eine ganzheitliche qualitätsgesicherte und überregionale Versorgung gegeben Das Prostatazentrum Emsland ist durch den Dachverband der Prostatazentren Deutschlands e. V. anerkannt.
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	Messverfahren, bei dem sonographisch, per Röntgen oder durch Spiegelung die Funktionsweise der Harnblase untersucht wird

B-[2].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	405
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[2].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N13	81	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N12	44	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N40	40	Prostatahyperplasie
C61	32	Bösartige Neubildung der Prostata
C67	23	Bösartige Neubildung der Harnblase
N20	19	Nieren- und Ureterstein
N23	15	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N30	13	Zystitis
N45	10	Orchitis und Epididymitis
R31	10	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
N39	9	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
D30	7	Gutartige Neubildung der Harnorgane
N32	7	Sonstige Krankheiten der Harnblase
R33	7	Harnverhaltung
N28	6	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert
N31	5	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
N35	5	Harnröhrenstriktur
N41	5	Entzündliche Krankheiten der Prostata
R10	5	Bauch- und Beckenschmerzen
R39	5	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
C64	4	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
C62	< 4	Bösartige Neubildung des Hodens
C65	< 4	Bösartige Neubildung des Nierenbeckens
I50	< 4	Herzinsuffizienz
N43	< 4	Hydrozele und Spermatozele
N50	< 4	Sonstige Krankheiten der männlichen Genitalorgane
A41	< 4	Sonstige Sepsis
D29	< 4	Gutartige Neubildung der männlichen Genitalorgane
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
M54	< 4	Rückenschmerzen
N21	< 4	Stein in den unteren Harnwegen
N49	< 4	Entzündliche Krankheiten der männlichen Genitalorgane, anderenorts nicht klassifiziert
N82	< 4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
S37	< 4	Verletzung der Harnorgane und der Beckenorgane
D09	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
D41	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Harnorgane
D62	< 4	Akute Blutungsanämie
E86	< 4	Volumenmangel
G45	< 4	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
G58	< 4	Sonstige Mononeuropathien
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K35	< 4	Akute Appendizitis
N02	< 4	Rezidivierende und persistierende Hämaturie
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N36	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
N42	< 4	Sonstige Krankheiten der Prostata
N44	< 4	Hodentorsion und Hydatidentorsion
N48	< 4	Sonstige Krankheiten des Penis
O23	< 4	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
S30	< 4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert

B-[2].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
3-13d	106	Urographie
8-137	94	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
5-573	55	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-601	55	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
8-132	41	Manipulationen an der Harnblase
5-560	35	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
5-562	35	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
1-661	31	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-572	29	Zystostomie
3-13e	26	Miktionszystourethrographie
8-133	26	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-930	25	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
8-800	20	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-604	17	Radikale Prostatovesikulektomie
5-550	16	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-570	14	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
1-460	13	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
1-665	13	Diagnostische Ureterorenoskopie
8-541	13	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
5-585	11	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-985	8	Lasertechnik
5-622	5	Orchidektomie
5-552	4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Niere
5-633	4	Epididymektomie
8-987	4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-554	< 4	Nephrektomie
5-557	< 4	Rekonstruktion der Niere

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-609	< 4	Andere Operationen an der Prostata
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-668	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege über ein Stoma
5-551	< 4	Offen chirurgische Nephrotomie, Nephrostomie, Pyelotomie und Pyelostomie
5-568	< 4	Rekonstruktion des Ureters
5-579	< 4	Andere Operationen an der Harnblase
5-593	< 4	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-706	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina
8-138	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-147	< 4	Therapeutische Drainage von Harnorganen
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-836	< 4	(Perkutan-)transluminale Gefäßintervention
1-463	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen
1-464	< 4	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
1-471	< 4	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-672	< 4	Diagnostische Hysteroskopie
1-693	< 4	Diagnostische Endoskopie der Harnwege durch Inzision und intraoperativ
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-13f	< 4	Zystographie
5-311	< 4	Temporäre Tracheostomie
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-407	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-469	< 4	Andere Operationen am Darm
5-553	< 4	Partielle Resektion der Niere
5-561	< 4	Inzision, Resektion und (andere) Erweiterung des Ureterostiums
5-565	< 4	Kutane Harnableitung mit Darminterponat [Conduit] (nicht kontinentes Stoma)
5-576	< 4	Zystektomie
5-582	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-589	< 4	Andere Operationen an Urethra und periurethralem Gewebe
5-603	< 4	Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
5-610	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-621	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-903	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut
5-928	< 4	Primärer Wundverschluss der Haut und Revision einer Hautplastik bei Verbrennungen und Verätzungen
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-139	< 4	Andere Manipulationen am Harntrakt
8-155	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen
8-159	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion

B-[2].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus	Urologische Praxis		

B-[2].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-640	81	Operationen am Präputium
5-572	17	Zystostomie
5-636	16	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
1-661	7	Diagnostische Urethrozystoskopie
8-137	7	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschleife [Ureterkatheter]
5-624	6	Orchidopexie
5-573	5	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-611	5	Operation einer Hydrocele testis
5-630	< 4	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici
5-633	< 4	Epididymektomie
1-460	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
5-585	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-582	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-584	< 4	Rekonstruktion der Urethra
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe

B-[2].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein

stationäre BG-Zulassung: Nein

B-[2].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)

Anzahl Personen 2

Fälle je VK/Person 202,50000

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ60	Urologie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	2,65
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,65
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	2,65
Fälle je VK/Person	152,83018

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[3].1 Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Fachabteilungsschlüssel	2400
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Mühlenstraße 17	49751 Sögel	

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Helmut Bölle	Chefarzt	05952 / 209 - 2512		frauenaerzte- emsland@gmx.de
Dr. med. Andreas Heid	Chefarzt	05952 / 209 - 2508		frauenaerzte- emsland@gmx.de
Dr. med. Sevi Zerykier	Chefarzt	05952 / 880		frauenaerzte- emsland@gmx.de
Stefanie Misgeld	Chefärztin	05952 / 209 - 2577		frauenaerzte- emsland@gmx.de
Mr. drs. Ben van der Weide	Chefarzt	05952 / 209 - 2575		frauenaerzte- emsland@gmx.de

B-[3].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und
Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c
SGB V: Ja

Kommentar/Erläuterung:

B-[3].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Die gynäkologische Abteilung bietet Untersuchungen mittels Mammographie und hochauflösender Mammographie als bildgebende Früherkennungsuntersuchungen an. Mit diesen Techniken können sehr kleine Karzinome dargestellt und somit im heilbaren Stadium entdeckt werden.
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	Bei Zweifel oder wenn Absicherung gewünscht wird, werden unter Ultraschall- oder Röntgensicht Proben mittels High-Speed-Stanze oder Nadelpunktion entnommen. Diese diagnostischen Eingriffe erfolgen, wenn nötig, unter lokaler Betäubung.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	Eigene Mammographie- und hochauflösende Ultraschallgeräte werden bei der Diagnostik der Brustdrüse breit eingesetzt. Vorgeschlagen wird grundsätzlich die schonendste aber auch ausreichende Behandlung.
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	Brustaufbau oder Brustverkleinerung werden ebenso durchgeführt wie rekonstruktive Operationen nach operativer oder radiotherapeutischer Behandlung des Brustkrebses. Sofern notwendig, werden Silikonprothesen neuester Generation eingelegt.
VG05	Endoskopische Operationen	Mittels Schlüssellochchirurgie lassen sich nahezu alle kleineren Eingriffe an den Eileitern und Eierstöcken sowie an der Gebärmutter durchführen. Minimal-invasive Eingriffe zur Diagnostik und Behandlung werden täglich eingesetzt.
VG06	Gynäkologische Chirurgie	Bei großen Tumoren, insbesondere wenn sie krebsverdächtig sind, führt kein Weg an der Bauchschnittoperation vorbei. Alle abdominalen Eingriffe werden nach modernsten Erkenntnissen durchgeführt.
VG07	Inkontinenzchirurgie	Die rekonstruktive Beckenbodenchirurgie wird in Sögel häufig und erfolgreich durchgeführt. Ein eingespieltes Team macht den Einsatz von Kunststoffbändern selten notwendig.
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	Die Krebsfrüherkennungsuntersuchungen werden nach modernsten Kriterien eingesetzt. Der Krebsabstrich des Muttermundes erfolgt in der Regel mittels Dünnschichttechnik. Weitere Diagnostik und Diagnosebestätigung erfolgt bildgebend (durch Ultraschall, CT, MRT und Endoskopie).

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	Die Durchführung von sonographischen und dopplersonographischen Untersuchungen sind etablierter Standard der Abteilung. Modernste dreidimensionale Ultraschallgeräte kommen hier zum Einsatz. Jegliche nicht invasive pränatale Diagnostik wird, wenn gewünscht, durchgeführt.
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	In unserer Belegarztpraxis werden Risikoschwangere betreut. Diese Betreuung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit anderen Fachrichtungen des Krankenhauses, zum Beispiel mit dem im Krankenhaus niedergelassenen Facharzt für Diabetologie.
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	Die Mutterschaftsvorsorge erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Richtlinien. Außerdem wird auf Wunsch das gesamte diagnostische präpartale Spektrum angeboten, wie z.B. NT-Messungen, Laboruntersuchungen, Funktionstests und Doppleruntersuchungen.
VG12	Geburtshilfliche Operationen	Wenn eine Spontangeburt nicht möglich ist, werden sowohl die vaginal-operative als auch die Schnittentbindung schonend und sanft durchgeführt. Verwendet werden moderne Silikonsaugglocken. Das benötigte Vakuum wird langsam dosiert, babyschonend angelegt und gelöst.
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	Großen Wert legen wir auf eine gezielte Behandlung von gynäkologischen Entzündungen. Immer mehr Frauen leiden unter den schweren Folgen nicht erkannter und deswegen nichtbehandelter Infektionen.
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	Immer weniger gynäkologische Eingriffe werden abdominal durchgeführt. Der Zugangsweg ist, wenn möglich, zunehmend minimal-invasiv (z.B. durch Schlüssellochchirurgie), vaginal oder kombiniert.

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG15	Spezialsprechstunde	Diese werden sowohl in der Geburtshilfe (Doppler, 4D-Ultraschall), als auch in der Gynäkologie (Onkologie, Psychotherapie, Inkontinenz- und Teenagersprechstunde) angeboten.

B-[3].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1572
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[3].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
Z38	396	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O68	134	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O42	79	Vorzeitiger Blasensprung
O34	78	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie der Beckenorgane
O26	64	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
N81	63	Genitalprolaps bei der Frau
D25	61	Leiomyom des Uterus
P20	44	Intrauterine Hypoxie
O62	40	Abnorme Wehentätigkeit
O64	39	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Fetus
D27	24	Gutartige Neubildung des Ovars
N83	23	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O61	21	Misslungene Geburtseinleitung
P96	21	Sonstige Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben
O48	19	Übertragene Schwangerschaft
O63	19	Protrahierte Geburt
O65	19	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
N80	16	Endometriose
N92	16	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
P59	16	Neugeborenenikterus durch sonstige und nicht näher bezeichnete Ursachen
R10	16	Bauch- und Beckenschmerzen
O21	15	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
C50	13	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
O00	13	Extrauterin gravidität
O75	12	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit und Entbindung, anderenorts nicht klassifiziert
C56	11	Bösartige Neubildung des Ovars

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
O47	11	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
P08	11	Störungen im Zusammenhang mit langer Schwangerschaftsdauer und hohem Geburtsgewicht
P92	11	Ernährungsprobleme beim Neugeborenen
N73	10	Sonstige entzündliche Krankheiten im weiblichen Becken
O20	10	Blutung in der Frühschwangerschaft
C54	9	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
O16	9	Nicht näher bezeichnete Hypertonie der Mutter
O23	9	Infektionen des Urogenitaltraktes in der Schwangerschaft
O82	9	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
T81	9	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
R18	8	Aszites
D70	7	Agranulozytose und Neutropenie
N85	7	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
N99	6	Krankheiten des Urogenitalsystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
O44	6	Placenta praevia
R52	6	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
N70	5	Salpingitis und Oophoritis
N84	5	Polyp des weiblichen Genitaltraktes
O14	5	Präeklampsie
O60	5	Vorzeitige Wehen und Entbindung
D06	4	Carcinoma in situ der Cervix uteri
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N76	4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
O06	4	Nicht näher bezeichneter Abort
O33	4	Betreuung der Mutter bei festgestelltem oder vermutetem Missverhältnis zwischen Fetus und Becken
O66	4	Sonstiges Geburtshindernis
O69	4	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch Nabelschnurkomplikationen
O99	4	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
C51	< 4	Bösartige Neubildung der Vulva
C52	< 4	Bösartige Neubildung der Vagina
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
N61	< 4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N95	< 4	Klimakterische Störungen
N97	< 4	Sterilität der Frau
O36	< 4	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Fetus
O46	< 4	Präpartale Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
O90	< 4	Wochenbettkomplikationen, anderenorts nicht klassifiziert
Q83	< 4	Angeborene Fehlbildungen der Mamma [Brustdrüse]
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
D24	< 4	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D28	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Genitalorgane
N62	< 4	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
N64	< 4	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N71	< 4	Entzündliche Krankheit des Uterus, ausgenommen der Zervix

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N72	< 4	Entzündliche Krankheit der Cervix uteri
N93	< 4	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung
N94	< 4	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus
O02	< 4	Sonstige abnorme Konzeptionsprodukte
O03	< 4	Spontanabort
O24	< 4	Diabetes mellitus in der Schwangerschaft
O28	< 4	Abnorme Befunde bei der Screeninguntersuchung der Mutter zur pränatalen Diagnostik
O72	< 4	Postpartale Blutung
O85	< 4	Puerperalfieber
O91	< 4	Infektionen der Mamma [Brustdrüse] im Zusammenhang mit der Gestation
P00	< 4	Schädigung des Fetus und Neugeborenen durch Zustände der Mutter, die zur vorliegenden Schwangerschaft keine Beziehung haben müssen
P70	< 4	Transitorische Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels, die für den Fetus und das Neugeborene spezifisch sind
R33	< 4	Harnverhaltung
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
Z24	< 4	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen bestimmte einzelne Viruskrankheiten
A09	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A56	< 4	Sonstige durch Geschlechtsverkehr übertragene Chlamydienkrankheiten
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D05	< 4	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
D07	< 4	Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane
I50	< 4	Herzinsuffizienz
J18	< 4	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K59	< 4	Sonstige funktionelle Darmstörungen
L91	< 4	Hypertrophe Hautkrankheiten
N36	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
N60	< 4	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]
N75	< 4	Krankheiten der Bartholin-Drüsen
N87	< 4	Dysplasie der Cervix uteri
N89	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina
N98	< 4	Komplikationen im Zusammenhang mit künstlicher Befruchtung
O01	< 4	Blasenmole
O04	< 4	Ärztlich eingeleiteter Abort
O13	< 4	Gestationshypertonie [schwangerschaftsinduzierte Hypertonie]
O22	< 4	Venenkrankheiten und Hämorrhoiden als Komplikationen in der Schwangerschaft
O30	< 4	Mehrlingsschwangerschaft
O32	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Fetus
O35	< 4	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Anomalie oder Schädigung des Fetus
O41	< 4	Sonstige Veränderungen des Fruchtwassers und der Eihäute

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
O98	< 4	Infektiöse und parasitäre Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
P22	< 4	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen
R07	< 4	Hals- und Brustschmerzen
R11	< 4	Übelkeit und Erbrechen
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
T78	< 4	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
T83	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt
Z03	< 4	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
Z41	< 4	Maßnahmen aus anderen Gründen als der Wiederherstellung des Gesundheitszustandes

B-[3].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
9-262	516	Postnatale Versorgung des Neugeborenen
5-749	345	Andere Sectio caesarea
9-261	277	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt
5-704	146	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-683	136	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-758	127	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-661	54	Salpingektomie
5-651	42	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-657	37	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-728	36	Vakuumentbindung
1-672	32	Diagnostische Hysteroskopie
1-694	31	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-549	31	Andere Bauchoperationen
5-681	30	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-653	29	Salpingoovariektomie
5-690	29	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-469	25	Andere Operationen am Darm
5-730	22	Künstliche Fruchtblasensprengung [Amniotomie]
1-471	21	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-738	17	Episiotomie und Naht
9-280	17	Stationäre Behandlung vor Entbindung während desselben Aufenthaltes
8-560	16	Lichttherapie
5-889	15	Andere Operationen an der Mamma
5-543	14	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
8-515	14	Partus mit Manualhilfe
5-663	13	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-744	13	Operationen bei Extrauterin gravidität
5-883	12	Plastische Operationen zur Vergrößerung der Mamma
8-930	12	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-870	11	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
8-800	11	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-682	9	Subtotale Uterusexstirpation
5-702	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
8-153	9	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
5-667	8	Insufflation der Tubae uterinae
5-572	7	Zystostomie
5-593	7	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-741	7	Sectio caesarea, suprazervikal und korporal
1-470	6	(Perkutane) (Nadel-)Biopsie an weiblichen Geschlechtsorganen
1-661	6	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-886	6	Andere plastische Rekonstruktion der Mamma
5-892	6	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-894	6	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-671	5	Konisation der Cervix uteri
5-691	5	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
1-652	4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
5-541	4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-545	4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-652	4	Ovariektomie
5-665	4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-685	4	Radikale Uterusexstirpation
5-703	4	Verschluss und (sub-)totale Exstirpation der Vagina
5-711	4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-884	4	Mammareduktionsplastik
5-895	4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-900	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
8-176	4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss
1-100	< 4	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-467	< 4	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-569	< 4	Andere Operationen am Ureter
5-756	< 4	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
5-881	< 4	Inzision der Mamma
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-910	< 4	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
5-407	< 4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-471	< 4	Simultane Appendektomie
5-547	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-670	< 4	Dilatation des Zervikalkanals
5-706	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina
5-714	< 4	Vulvektomie
5-716	< 4	Konstruktion und Rekonstruktion der Vulva (und des Perineums)
5-740	< 4	Klassische Sectio caesarea
5-759	< 4	Andere geburtshilfliche Operationen

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-896	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-810	< 4	Transfusion von Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-831	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-931	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-460	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
1-493	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an anderen Organen und Geweben
1-550	< 4	Biopsie am Zwerchfell durch Inzision
1-556	< 4	Biopsie am Kolon durch Inzision
1-572	< 4	Biopsie an der Vagina durch Inzision
1-589	< 4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision
3-100	< 4	Mammographie
5-399	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-402	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
5-413	< 4	Splenektomie
5-450	< 4	Inzision des Darmes
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-464	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-470	< 4	Appendektomie
5-485	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-695	< 4	Rekonstruktion des Uterus
5-712	< 4	Andere Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vulva
5-713	< 4	Operationen an der Klitoris
5-720	< 4	Zangenentbindung
5-794	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-796	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen
5-872	< 4	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-877	< 4	Subkutane Mastektomie und hautsparende Mastektomieverfahren
5-882	< 4	Operationen an der Brustwarze
5-885	< 4	Plastische Rekonstruktion der Mamma mit Haut- und Muskeltransplantation
5-907	< 4	Revision einer Hautplastik
5-98c	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-133	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-148	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben
8-503	< 4	Tamponade einer nicht geburtshilflichen Uterusblutung
8-504	< 4	Tamponade einer vaginalen Blutung
8-720	< 4	Sauerstoffzufuhr bei Neugeborenen
8-987	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
9-260	< 4	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt

B-[3].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)			

B-[3].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-672	167	Diagnostische Hysteroskopie
5-690	145	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-471	116	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
1-694	82	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-691	57	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-681	52	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-651	42	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-671	40	Konisation der Cervix uteri
5-657	28	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-870	25	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-702	17	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-711	15	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-469	11	Andere Operationen am Darm
5-653	5	Salpingoovariektomie
1-661	< 4	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-663	< 4	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-881	< 4	Inzision der Mamma
5-661	< 4	Salpingektomie
5-758	< 4	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-572	< 4	Zystostomie

B-[3].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
stationäre BG-Zulassung: Nein

B-[3].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	1,92
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,92
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,92
Fälle je VK/Person	818,75000

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	1,92	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,92	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	1,92	
Fälle je VK/Person	818,75000	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Kommentar / Erläuterung Schwerpunktkompetenzen)	
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	5,53	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	5,53	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	5,53	
Fälle je VK/Person	284,26763	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	7,12	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,12	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	7,12	
Fälle je VK/Person	220,78651	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	2,10	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	2,10	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	2,10	
Fälle je VK/Person	748,57142	

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte	6,67	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,67	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	6,67	
Fälle je VK/Person	235,68215	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ20	Praxisanleitung	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP20	Palliative Care	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[4].1 Anästhesie und Intensivmedizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Anästhesie und Intensivmedizin
Fachabteilungsschlüssel	3600
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Mühlenstraße 17	49751 Sögel	

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Alexander Hall	Chefarzt	05952 / 209 - 2590		alexander.hall@hospital-soegel.de
Dr. med. Hans-Jörg Groß	Chefarzt	05952 / 209 - 2576		hans-joerg.gross@hospital-soegel.de
Sven Limberg	Chefarzt	05952 / 209 - 2610		sven.limberg@hospital-soegel.de
Arne Kähler	Chefarzt	05952 / 209 - 2583		arne.kaehler@hospital-soegel.de

B-[4].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V: Ja

Kommentar/Erläuterung:

B-[4].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC58	Spezialsprechstunde	Die Anästhesiesprechstunde dient hauptsächlich dem Aufklärungsgespräch vor operativen Eingriffen.
VI20	Intensivmedizin	

B-[4].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	0
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[4].6 Diagnosen nach ICD

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ermächtigungsambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		

B-[4].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Nein

stationäre BG-Zulassung:

Nein

B-[4].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	4,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,5
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	4,5
Fälle je VK/Person	

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,5
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,5

Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	4,5	
Fälle je VK/Person		
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Kommentar / Erläuterung Schwerpunktkompetenzen)	
AQ01	Anästhesiologie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	21,63	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	21,63	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	21,63	
Fälle je VK/Person		

Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen

Anzahl Vollkräfte	1,00	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,00	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	1,00	
Fälle je VK/Person		

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	1,45	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,45	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	1,45	
Fälle je VK/Person		
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
ZP22	Atmungstherapie	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[5].1 Innere Medizin

Name der Organisationseinheit / Fachabteilung	Innere Medizin
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Mühlenstraße 17	49751 Sögel	

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Dr. med. Ralf Meyer	Chefarzt	05952 / 209 - 2557		ralf.meyer@hospital-soegel.de
Dr. med. Norbert Bley	Chefarzt	05952 / 209 - 2510		norbert.bley@hospital-soegel.de

B-[5].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ja
Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c
SGB V:

Kommentar/Erläuterung:

B-[5].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	Häufige Erkrankungen sind Herpes Zoster (Gürtelrose) und Erysipel (Wundrose), hervorgerufen durch eine Infektion mit Streptokokken.
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	Einen Krankenhausaufenthalt benötigen in der Regel ältere oder immungeschwächte Patienten bei fieberhaften Infekten.
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	Einen Krankenhausaufenthalt benötigen in der Regel ältere oder immungeschwächte Patienten bei fieberhaften Infekten.
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Akute Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	Lungenembolie; Herzschwäche mit Lungenstauung; Flüssigkeitsansammlung im Bauchraum (Ascites); Diagnostik u. a. per Röntgen/ Sonographie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	Mittels Ultraschalluntersuchung des Herzens in Ruhe und unter Belastung (Stress- / Echokardiographie); Gewebedoppleruntersuchung
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	Mittels Ultraschalluntersuchung (Duplex-, Farbdopplersonographie)
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Mittels Ultraschalluntersuchung (Duplex-, Farbdopplersonographie); Röntgenologische Darstellung der Venen mittels Kontrastmitteleinspritzung (Phlebographie)
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	Erkrankungen der Hirnblutgefäße; Darstellung mittels Computertomograph (CT)
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	Mittels Echokardiographie, Farbdopplersonographie, Belastungs-EKG, 24h-Blutdruckmessung
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Darstellung der Nierengefäße durch Ultraschall sowie durch Röntgenaufnahmen der Nieren
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Krankheiten des Blutes; Verfahren z. B. Knochenmarkpunktionen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Konsile durch Diabetologen (Kooperationspraxis des KH); Untersuchung der Schilddrüse per Sonographie und Labordiagnostik
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre; Bösartige Neubildung; Entzündliche Magen-Darm-Erkrankungen sowie Funktionsstörungen. Diagnostik per Sonographie, Endoskopie, Röntgen/ CT
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	Krankheiten des Bauchfells
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Diagnostik per Sonographie, Endoskopie, Röntgen/ CT, ERCP
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Chronisch obstruktive (verengende) Atemwegserkrankungen; Lungenentzündungen; Infekte Diagnostik Röntgen/ CT und Lungenfunktionstest
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Krankheiten des Brust- und Lungenfells; Durchführungen von Pleurapunktion
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Bösartige Erkrankungen
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	es sind separate Isolierzimmer vorhanden

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VI20	Intensivmedizin	Alle internistischen Erkrankungen, einschließlich der Beatmung über einen Beatmungsschlauch (Tubus) oder einer Beatmungsmaske
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	Durchführung der geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
VI27	Spezialsprechstunde	Herzschrittmacher-Sprechstunde (Kardiologische Praxis Stühn-Pfeiffer)
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	Diagnostik u. a. durch EKG, Langzeit-EKG, Belastungs-EKG;medikamentöse Therapie und Kardioversion
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	Ambulantes Schlaflabor
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	medikamentöse Therapie
VI34	Elektrophysiologie	Konsiliarische EEG (Elektroenzephalografie)- Untersuchungen durch Neurologen
VI35	Endoskopie	Untersuchung des Magen-Darmtraktes, Bronchoskopie
VI38	Palliativmedizin	Am Hümmling Krankenhaus Sögel ist der vom Land Niedersachsen anerkannte Palliativstützpunkt Nördliches Emsland angesiedelt. Dieser ist ein organisatorischer Zusammenschluss der palliativen Spezialversorgung und bildet somit die gesamte ambulante und stationäre Versorgungskette wohnortnah ab.
VI39	Physikalische Therapie	Vorhandensein eines Inhalatoriums,
VI40	Schmerztherapie	Eine Schmerzdienstbereitschaft (Arzt mit Schwerpunkt „Spezielle Schmerztherapie“ sowie fünf Pain Nurse) ist 24h/ tgl. erreichbar.
VI42	Transfusionsmedizin	Transfusion von Erythrozytenkonzentraten, Thrombozytenkonzentrate, fresh frozen plasma;Transfusionsverantwortlicher und -beauftragte sind ernannt und speziell weitergebildet
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	Einschließlich des Magen-Darm-Traktes
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VR04	Duplexsonographie	
VR06	Endosonographie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR16	Phlebographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR41	Interventionelle Radiologie	Durchführung von PRT's (Periradikuläre Therapie)

B-[5].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	3445
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[5].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I10	242	Essentielle (primäre) Hypertonie
I48	189	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
R07	170	Hals- und Brustschmerzen
J44	166	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I50	136	Herzinsuffizienz
A09	121	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
K29	118	Gastritis und Duodenitis
J18	109	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
R55	106	Synkope und Kollaps
J20	74	Akute Bronchitis
R42	55	Schwindel und Taumel
E11	49	Diabetes mellitus, Typ 2
K57	47	Divertikulose des Darmes
R10	47	Bauch- und Beckenschmerzen
I20	43	Angina pectoris
I21	43	Akuter Myokardinfarkt
K80	43	Cholelithiasis
N39	42	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
E86	39	Volumenmangel
D50	38	Eisenmangelanämie
A41	37	Sonstige Sepsis
K59	36	Sonstige funktionelle Darmstörungen
R06	35	Störungen der Atmung
F10	33	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
A46	31	Erysipel [Wundrose]
K85	31	Akute Pankreatitis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J11	30	Grippe, Viren nicht nachgewiesen
K92	28	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
R11	28	Übelkeit und Erbrechen
I63	27	Hirnfarkt
K22	27	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K21	25	Gastroösophageale Refluxkrankheit
I47	24	Paroxysmale Tachykardie
I49	22	Sonstige kardiale Arrhythmien
K56	22	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
I25	19	Chronische ischämische Herzkrankheit
I95	19	Hypotonie
A04	18	Sonstige bakterielle Darminfektionen
I80	17	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
J69	17	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
A08	16	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
H81	16	Störungen der Vestibularfunktion
J10	16	Grippe durch saisonale nachgewiesene Influenzaviren
K26	16	Ulcus duodeni
R00	16	Störungen des Herzschlages
N30	15	Zystitis
G40	13	Epilepsie
R50	13	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R51	13	Kopfschmerz
J01	12	Akute Sinusitis
J06	12	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege
N17	12	Akutes Nierenversagen
A40	11	Streptokokkensepsis
C34	11	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
J15	11	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
K25	11	Ulcus ventriculi
K51	11	Colitis ulcerosa
R20	11	Sensibilitätsstörungen der Haut
E87	10	Sonstige Störungen des Wasser- und Elektrolythaushaltes sowie des Säure-Basen-Gleichgewichts
J45	10	Asthma bronchiale
K63	10	Sonstige Krankheiten des Darmes
R60	10	Ödem, anderenorts nicht klassifiziert
D12	9	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
G45	9	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
J90	9	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
M79	9	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
R63	9	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
C25	8	Bösartige Neubildung des Pankreas
F41	8	Andere Angststörungen
I26	8	Lungenembolie
J09	8	Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren
K74	8	Fibrose und Zirrhose der Leber
R13	8	Dysphagie
B99	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
E10	7	Diabetes mellitus, Typ 1

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J22	7	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
K52	7	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K70	7	Alkoholische Leberkrankheit
R04	7	Blutung aus den Atemwegen
D38	6	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens des Mittelohres, der Atmungsorgane und der intrathorakalen Organe
J40	6	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
K66	6	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
M54	6	Rückenschmerzen
R18	6	Aszites
R40	6	Somnolenz, Sopor und Koma
S22	6	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
T75	6	Schäden durch sonstige äußere Ursachen
T78	6	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
A02	5	Sonstige Salmonelleninfektionen
D46	5	Myelodysplastische Syndrome
G51	5	Krankheiten des N. facialis [VII. Hirnnerv]
I24	5	Sonstige akute ischämische Herzkrankheit
J14	5	Pneumonie durch Haemophilus influenzae
K31	5	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K83	5	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
L27	5	Dermatitis durch oral, enteral oder parenteral aufgenommene Substanzen
M05	5	Seropositive chronische Polyarthritiden
R29	5	Sonstige Symptome, die das Nervensystem und das Muskel-Skelett-System betreffen
A15	4	Tuberkulose der Atmungsorgane, bakteriologisch, molekularbiologisch oder histologisch gesichert
C16	4	Bösartige Neubildung des Magens
C22	4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
D37	4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
D62	4	Akute Blutungsanämie
G43	4	Migräne
G58	4	Sonstige Mononeuropathien
I35	4	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
I44	4	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
J03	4	Akute Tonsillitis
K55	4	Gefäßkrankheiten des Darmes
S06	4	Intrakranielle Verletzung
S20	4	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S30	4	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
B00	< 4	Infektionen durch Herpesviren [Herpes simplex]
B02	< 4	Zoster [Herpes zoster]
B27	< 4	Infektiöse Mononukleose
C20	< 4	Bösartige Neubildung des Rektums
C80	< 4	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
D32	< 4	Gutartige Neubildung der Meningen
D61	< 4	Sonstige aplastische Anämien
D64	< 4	Sonstige Anämien
F05	< 4	Delir, nicht durch Alkohol oder andere psychotrope Substanzen bedingt

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
I42	< 4	Kardiomyopathie
I45	< 4	Sonstige kardiale Erregungsleitungsstörungen
I51	< 4	Komplikationen einer Herzkrankheit und ungenau beschriebene Herzkrankheit
I74	< 4	Arterielle Embolie und Thrombose
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten
J93	< 4	Pneumothorax
J96	< 4	Respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
K64	< 4	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
L03	< 4	Phlegmone
L50	< 4	Urtikaria
M06	< 4	Sonstige chronische Polyarthritiden
M10	< 4	Gicht
N13	< 4	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
R09	< 4	Sonstige Symptome, die das Kreislaufsystem und das Atmungssystem betreffen
R21	< 4	Hautausschlag und sonstige unspezifische Hauteruptionen
R26	< 4	Störungen des Ganges und der Mobilität
R47	< 4	Sprech- und Sprachstörungen, anderenorts nicht klassifiziert
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S40	< 4	Oberflächliche Verletzung der Schulter und des Oberarmes
S72	< 4	Fraktur des Femurs
T81	< 4	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
A49	< 4	Bakterielle Infektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
B34	< 4	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation
B37	< 4	Kandidose
C15	< 4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C18	< 4	Bösartige Neubildung des Kolons
C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
C24	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile der Gallenwege
C38	< 4	Bösartige Neubildung des Herzens, des Mediastinums und der Pleura
C50	< 4	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C54	< 4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
D52	< 4	Folsäure-Mangelanämie
D68	< 4	Sonstige Koagulopathien
E05	< 4	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
E66	< 4	Adipositas
G93	< 4	Sonstige Krankheiten des Gehirns
I33	< 4	Akute und subakute Endokarditis
I46	< 4	Herzstillstand
I60	< 4	Subarachnoidalblutung
I62	< 4	Sonstige nichttraumatische intrakranielle Blutung
I67	< 4	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten
I70	< 4	Atherosklerose
I87	< 4	Sonstige Venenkrankheiten
J38	< 4	Krankheiten der Stimmlippen und des Kehlkopfes, anderenorts nicht klassifiziert
J81	< 4	Lungenödem

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J84	< 4	Sonstige interstitielle Lungenkrankheiten
K11	< 4	Krankheiten der Speicheldrüsen
K14	< 4	Krankheiten der Zunge
K20	< 4	Ösophagitis
K28	< 4	Ulcus pepticum jejuni
K62	< 4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K71	< 4	Toxische Leberkrankheit
K72	< 4	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert
K90	< 4	Intestinale Malabsorption
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L29	< 4	Pruritus
L89	< 4	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M50	< 4	Zervikale Bandscheibenschäden
N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N12	< 4	Tubulointerstitielle Nephritis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
R05	< 4	Husten
R22	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut
R41	< 4	Sonstige Symptome, die das Erkennungsvermögen und das Bewusstsein betreffen
R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
R56	< 4	Krämpfe, anderenorts nicht klassifiziert
R74	< 4	Abnorme Serumenzymwerte
S32	< 4	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
T51	< 4	Toxische Wirkung von Alkohol
T63	< 4	Toxische Wirkung durch Kontakt mit giftigen Tieren
T88	< 4	Sonstige Komplikationen bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, anderenorts nicht klassifiziert
A28	< 4	Sonstige bakterielle Zoonosen, anderenorts nicht klassifiziert
A32	< 4	Listeriose
A87	< 4	Virusmeningitis
C13	< 4	Bösartige Neubildung des Hypopharynx
C41	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels sonstiger und nicht näher bezeichneter Lokalisationen
C45	< 4	Mesotheliom
C52	< 4	Bösartige Neubildung der Vagina
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C61	< 4	Bösartige Neubildung der Prostata
C71	< 4	Bösartige Neubildung des Gehirns
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
C78	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
C81	< 4	Hodgkin-Lymphom [Lymphogranulomatose]
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
C90	< 4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
C91	< 4	Lymphatische Leukämie
C95	< 4	Leukämie nicht näher bezeichneten Zelltyps
D06	< 4	Carcinoma in situ der Cervix uteri
D53	< 4	Sonstige alimentäre Anämien
D69	< 4	Purpura und sonstige hämorrhagische Diathesen
D75	< 4	Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe
D86	< 4	Sarkoidose
E04	< 4	Sonstige nichttoxische Struma

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
E06	< 4	Thyreoiditis
E14	< 4	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus
E21	< 4	Hyperparathyreoidismus und sonstige Krankheiten der Nebenschilddrüse
E27	< 4	Sonstige Krankheiten der Nebenniere
E83	< 4	Störungen des Mineralstoffwechsels
F09	< 4	Nicht näher bezeichnete organische oder symptomatische psychische Störung
F11	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide
F19	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
F20	< 4	Schizophrenie
F22	< 4	Anhaltende wahnhaftige Störungen
F23	< 4	Akute vorübergehende psychotische Störungen
F29	< 4	Nicht näher bezeichnete nichtorganische Psychose
F33	< 4	Rezidivierende depressive Störung
F91	< 4	Störungen des Sozialverhaltens
G25	< 4	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
G50	< 4	Krankheiten des N. trigeminus [V. Hirnnerv]
G62	< 4	Sonstige Polyneuropathien
H02	< 4	Sonstige Affektionen des Augenlides
H53	< 4	Sehstörungen
I12	< 4	Hypertensive Nierenkrankheit
I15	< 4	Sekundäre Hypertonie
I30	< 4	Akute Perikarditis
I31	< 4	Sonstige Krankheiten des Perikards
I40	< 4	Akute Myokarditis
I61	< 4	Intrazerebrale Blutung
I78	< 4	Krankheiten der Kapillaren
I85	< 4	Ösophagusvarizen
I99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krankheiten des Kreislaufsystems
J46	< 4	Status asthmaticus
J68	< 4	Krankheiten der Atmungsorgane durch Einatmen von chemischen Substanzen, Gasen, Rauch und Dämpfen
J82	< 4	Eosinophiles Lungeninfiltrat, anderenorts nicht klassifiziert
J94	< 4	Sonstige Krankheitszustände der Pleura
J98	< 4	Sonstige Krankheiten der Atemwege
K10	< 4	Sonstige Krankheiten der Kiefer
K13	< 4	Sonstige Krankheiten der Lippe und der Mundschleimhaut
K60	< 4	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K65	< 4	Peritonitis
K76	< 4	Sonstige Krankheiten der Leber
K86	< 4	Sonstige Krankheiten des Pankreas
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L23	< 4	Allergische Kontaktdermatitis
L25	< 4	Nicht näher bezeichnete Kontaktdermatitis
M02	< 4	Reaktive Arthritiden
M13	< 4	Sonstige Arthritis
M15	< 4	Polyarthrose
M17	< 4	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
M25	< 4	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M35	< 4	Sonstige Krankheiten mit Systembeteiligung des Bindegewebes

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M47	< 4	Spondylose
M53	< 4	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert
M62	< 4	Sonstige Muskelkrankheiten
M80	< 4	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
N02	< 4	Rezidivierende und persistierende Hämaturie
N04	< 4	Nephrotisches Syndrom
N18	< 4	Chronische Nierenkrankheit
N83	< 4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
N85	< 4	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix
O26	< 4	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
R25	< 4	Abnorme unwillkürliche Bewegungen
R33	< 4	Harnverhaltung
R39	< 4	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen
R44	< 4	Sonstige Symptome, die die Sinneswahrnehmungen und das Wahrnehmungsvermögen betreffen
R45	< 4	Symptome, die die Stimmung betreffen
R57	< 4	Schock, anderenorts nicht klassifiziert
R59	< 4	Lymphknotenvergrößerung
R64	< 4	Kachexie
R79	< 4	Sonstige abnorme Befunde der Blutchemie
S01	< 4	Offene Wunde des Kopfes
S23	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern im Bereich des Thorax
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S42	< 4	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
S43	< 4	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S70	< 4	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
S80	< 4	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
S82	< 4	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S86	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe des Unterschenkels
T18	< 4	Fremdkörper im Verdauungstrakt
T23	< 4	Verbrennung oder Verätzung des Handgelenkes und der Hand
T36	< 4	Vergiftung durch systemisch wirkende Antibiotika
T43	< 4	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
T50	< 4	Vergiftung durch Diuretika und sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
T59	< 4	Toxische Wirkung sonstiger Gase, Dämpfe oder sonstigen Rauches
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
Z20	< 4	Kontakt mit und Exposition gegenüber übertragbaren Krankheiten

B-[5].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-632	875	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-930	593	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-440	435	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	322	Diagnostische Koloskopie
8-550	163	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
5-513	148	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-800	135	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-052	125	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
8-640	107	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
1-642	78	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-444	72	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-710	58	Ganzkörperplethysmographie
8-987	48	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
8-152	46	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
1-620	42	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-831	37	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
8-931	35	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-452	28	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
3-600	26	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
8-701	26	Einfache endotracheale Intubation
5-469	24	Andere Operationen am Darm
8-982	24	Palliativmedizinische Komplexbehandlung
1-631	20	Diagnostische Ösophagogastroskopie
8-133	20	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
1-651	19	Diagnostische Sigmoidoskopie
5-449	13	Andere Operationen am Magen
8-706	13	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-424	11	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-844	11	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
8-153	10	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
1-442	9	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-630	8	Diagnostische Ösophagoskopie
5-482	7	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
8-771	7	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
1-63a	6	Kapselendoskopie des Dünndarms
1-853	6	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle
5-422	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus
5-433	6	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
1-636	5	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
1-654	5	Diagnostische Rektoskopie
5-429	5	Andere Operationen am Ösophagus
5-451	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
8-390	5	Lagerungsbehandlung
1-640	4	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
3-031	4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-377	4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders
5-431	4	Gastrostomie
5-489	4	Anderer Operation am Rektum
1-430	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
8-125	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungs-sonde
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-812	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
8-98g	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit nicht multiresistenten isolationspflichtigen Erregern
1-791	< 4	Kardiorespiratorische Polygraphie
1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
3-601	< 4	Arteriographie der Gefäße des Halses
6-002	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 2
8-855	< 4	Hämodiafiltration
1-441	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas
1-446	< 4	Endosonographische Feinnadelpunktion am unteren Verdauungstrakt
1-449	< 4	Anderer Biopsie ohne Inzision an anderen Verdauungsorganen
1-551	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision
1-843	< 4	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
3-604	< 4	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-610	< 4	Phlebographie der intrakraniellen Gefäße
5-299	< 4	Anderer Operationen am Pharynx
5-526	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
8-100	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
8-124	< 4	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters
8-146	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes
8-154	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Bauchraumes
8-155	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Harnorganen

B-[5].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angeborene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			
AM07	Privatambulanz			
AM08	Notfallambulanz (24h)			
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V	MVZ Innere Medizin		
AM11	Vor- und nachstationäre	Krankenhausambulanz		

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
	Leistungen nach § 115a SGB V			

B-[5].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[5].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
stationäre BG-Zulassung: Nein

B-[5].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	12,67
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	12,67
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	3
Stationäre Versorgung	9,67
Fälle je VK/Person	356,25646

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	7,68
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,68
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	3
Stationäre Versorgung	4,68
Fälle je VK/Person	736,11111
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal	40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar / Erläuterung
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie	

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	29,88
-------------------	-------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	29,88
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	29,88
Fälle je VK/Person	115,29451

Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	0,50
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,50
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,50
Fälle je VK/Person	6890,00000

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Anzahl Vollkräfte	1,33
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,33
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,33
Fälle je VK/Person	2590,22556

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0,86
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,86
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,86
Fälle je VK/Person	4005,81395

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	1,17
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,17
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	1,17
Fälle je VK/Person	2944,44444

Entbindungspfleger und Hebammen

Anzahl Vollkräfte	0,17
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,17	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0,17	
Fälle je VK/Person	20264,70588	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar / Erläuterung
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

B-[6].1 Allgemeine Chirurgie

Name der Organisationseinheit / Allgemeine Chirurgie

Fachabteilung

Fachabteilungsschlüssel 1500

Art der Abteilung Hauptabteilung

Zugänge

Straße	PLZ / Ort	Internet
Mühlenstraße 17	49751 Sögel	

Chefärztinnen/-ärzte:

Name	Funktion / Arbeitsschwerpunkt	Telefon	Fax	E-Mail
Herbert Jablonski	Chefarzt	05952 / 209 - 2503		herbert.jablonski@hospital-soegel.de

B-[6].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ja

Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 135c

SGB V:

Kommentar/Erläuterung:

B-[6].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	Minimalinvasive OP (z.B. Pneumothorax)
VC14	Speiseröhrenchirurgie	in Kombination mit der Magen Chirurgie
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	hier speziell Krampfaderoperationen und -verödung; Behandlung des Ulcus cruris durch Hauttransplantationen und Vakuumtherapien.
VC21	Endokrine Chirurgie	Einsatz eines Neuromonitorings in der Schilddrüsenchirurgie (Struma). Unter Neuromonitoring in der Chirurgie versteht man die neurophysiologische Überwachung der Nervenfunktion während des Eingriffes.
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Operationen am Magen, Dünn- und Dickdarm sowie der Gallenblase bei gut- und bösartigen Veränderungen.
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Eingriffe bei Gallenblasen, Blinddarm, Verwachsungslösungen und Bauchwandbrüchen.
VC24	Tumorchirurgie	Tumore der Bauchregion und endokrine Organe

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	Behandlung von Weichteilentzündungen und Druckgeschwüren.
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Alle gängigen minimal-invasiven Eingriffe (Schlüssellochchirurgie) werden durchgeführt, z. B. Leber- und Gallenchirurgie, Magen-Darm-Chirurgie
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC58	Spezialsprechstunde	Proktologische Leiden, Krampfadernleiden, Komplizierte Wundheilungsverläufe sowie KV-Sprechstunde (Die chirurgischen Fachärzte sind von der Kassenärztlichen Vereinigung ermächtigt, eine Sprechstunde für ambulante Kassen-Patienten durchzuführen).
VC62	Portimplantation	Einsetzen von Katheterverweilsystemen (z. B. für Chemotherapien)
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC68	Mammachirurgie	Gynäkomastie
VC71	Notfallmedizin	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	Entfernung von Hauttumoren einschließlich plastischer Defektdeckung.
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	bspw. Wundrosen
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	

B-[6].4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

trifft nicht zu / entfällt

B-[6].5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationäre Fallzahl	1271
Teilstationäre Fallzahl	0

B-[6].6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K80	155	Cholelithiasis
K40	136	Hernia inguinalis
R10	107	Bauch- und Beckenschmerzen
K35	100	Akute Appendizitis
E04	87	Sonstige nichttoxische Struma
K57	53	Divertikulose des Darmes
L02	40	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
K43	37	Hernia ventralis
K64	35	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K56	31	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K60	30	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
C18	28	Bösartige Neubildung des Kolons
K42	27	Hernia umbilicalis
A46	26	Erysipel [Wundrose]
L05	21	Pilonidalzyste
K59	20	Sonstige funktionelle Darmstörungen
K61	20	Abszess in der Anal- und Rektalregion
E05	18	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
K66	16	Sonstige Krankheiten des Peritoneums
L72	15	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
E21	13	Hyperparathyreoidismus und sonstige Krankheiten der Nebenschilddrüse
C20	12	Bösartige Neubildung des Rektums
D17	12	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
K81	12	Cholezystitis
K29	11	Gastritis und Duodenitis
N39	11	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
K62	10	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
D12	8	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
L89	8	Dekubitalgeschwür und Druckzone
C44	7	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
A09	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
C73	6	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
K63	6	Sonstige Krankheiten des Darmes
K65	6	Peritonitis
L97	6	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
K45	5	Sonstige abdominale Hernien
L60	5	Krankheiten der Nägel
T81	5	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
L03	4	Phlegmone
M54	4	Rückenschmerzen
N82	4	Fisteln mit Beteiligung des weiblichen Genitaltraktes
A04	< 4	Sonstige bakterielle Darminfektionen
C16	< 4	Bösartige Neubildung des Magens
C77	< 4	Sekundäre und nicht näher bezeichnete bösartige Neubildung der Lymphknoten
D48	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
I70	< 4	Atherosklerose
I83	< 4	Varizen der unteren Extremitäten

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K50	< 4	Crohn-Krankheit [Enteritis regionalis] [Morbus Crohn]
M70	< 4	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung, Überbeanspruchung und Druck
R19	< 4	Sonstige Symptome, die das Verdauungssystem und das Abdomen betreffen
C49	< 4	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
C83	< 4	Nicht follikuläres Lymphom
D21	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen des Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
E11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2
I88	< 4	Unspezifische Lymphadenitis
I89	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten
K36	< 4	Sonstige Appendizitis
K51	< 4	Colitis ulcerosa
K52	< 4	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
K82	< 4	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
L08	< 4	Sonstige lokale Infektionen der Haut und der Unterhaut
L90	< 4	Atrophische Hautkrankheiten
O26	< 4	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
T85	< 4	Komplikationen durch sonstige interne Prothesen, Implantate oder Transplantate
B35	< 4	Dermatophytose [Tinea]
C21	< 4	Bösartige Neubildung des Anus und des Analkanals
C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
C48	< 4	Bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
C54	< 4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
C76	< 4	Bösartige Neubildung sonstiger und ungenau bezeichneter Lokalisationen
C79	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
C82	< 4	Follikuläres Lymphom
C85	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Typen des Non-Hodgkin-Lymphoms
D16	< 4	Gutartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels
D27	< 4	Gutartige Neubildung des Ovars
D35	< 4	Gutartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter endokriner Drüsen
D37	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der Mundhöhle und der Verdauungsorgane
E88	< 4	Sonstige Stoffwechselstörungen
E89	< 4	Endokrine und Stoffwechselstörungen nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
I10	< 4	Essentielle (primäre) Hypertonie
I48	< 4	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
I71	< 4	Aortenaneurysma und -dissektion
J93	< 4	Pneumothorax
K21	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K31	< 4	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
K37	< 4	Nicht näher bezeichnete Appendizitis
K41	< 4	Hernia femoralis
K55	< 4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K85	< 4	Akute Pankreatitis

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
K91	< 4	Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
L74	< 4	Krankheiten der ekkrinen Schweißdrüsen
L84	< 4	Hühneraugen und Horn- (Haut-) Schwielen
L85	< 4	Sonstige Epidermisverdickung
L92	< 4	Granulomatöse Krankheiten der Haut und der Unterhaut
L98	< 4	Sonstige Krankheiten der Haut und der Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert
M51	< 4	Sonstige Bandscheibenschäden
M60	< 4	Myositis
M72	< 4	Fibromatosen
M79	< 4	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M86	< 4	Osteomyelitis
N17	< 4	Akutes Nierenversagen
N20	< 4	Nieren- und Ureterstein
N30	< 4	Zystitis
N32	< 4	Sonstige Krankheiten der Harnblase
N45	< 4	Orchitis und Epididymitis
N80	< 4	Endometriose
R02	< 4	Gangrän, anderenorts nicht klassifiziert
R50	< 4	Fieber sonstiger und unbekannter Ursache
R52	< 4	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert
R64	< 4	Kachexie
S00	< 4	Oberflächliche Verletzung des Kopfes
S31	< 4	Offene Wunde des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S36	< 4	Verletzung von intraabdominalen Organen
S72	< 4	Fraktur des Femurs

B-[6].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-930	213	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-932	196	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-511	172	Cholezystektomie
5-469	159	Andere Operationen am Darm
5-530	140	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-069	134	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-98c	121	Anwendung eines Klammernahtgerätes
5-470	103	Appendektomie
1-610	96	Diagnostische Laryngoskopie
8-800	88	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-455	55	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-061	54	Hemithyreoidektomie
8-915	51	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
5-916	49	Temporäre Weichteildeckung
1-654	48	Diagnostische Rektoskopie
5-063	48	Thyreoidektomie
5-895	42	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-490	41	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-900	39	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-896	36	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-894	35	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-892	31	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-534	30	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-543	30	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-484	28	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-493	28	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-536	25	Verschluss einer Narbenhernie
5-454	22	Resektion des Dünndarmes
5-492	22	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-549	22	Andere Bauchoperationen
5-897	21	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-062	18	Andere partielle Schilddrüsenresektion
5-491	18	Operative Behandlung von Analfisteln
1-694	16	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-067	15	Parathyreoidektomie
8-190	15	Spezielle Verbandstechniken
5-399	13	Andere Operationen an Blutgefäßen
8-931	13	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
1-653	12	Diagnostische Proktoskopie
5-401	12	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-535	12	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-541	12	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
8-831	11	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-983	10	Reoperation
5-852	9	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
8-192	9	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
5-467	8	Andere Rekonstruktion des Darmes
5-501	8	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion)
5-898	8	Operationen am Nagelorgan
8-987	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-471	6	Simultane Appendektomie
5-482	6	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-385	5	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-545	5	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum
5-651	5	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-652	5	Ovariectomie
8-191	5	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-201	5	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-812	5	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen
5-514	4	Andere Operationen an den Gallengängen
5-539	4	Verschluss anderer abdominaler Hernien
5-212	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-461	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff
5-465	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
5-856	< 4	Rekonstruktion von Faszien
5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-557	< 4	Biopsie an Rektum und perirektalem Gewebe durch Inzision
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
1-854	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels
3-13d	< 4	Urographie
5-060	< 4	Inzision im Gebiet der Schilddrüse
5-403	< 4	Radikale zervikale Lymphadenektomie [Neck dissection]
5-462	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes
5-531	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-568	< 4	Rekonstruktion des Ureters
5-569	< 4	Andere Operationen am Ureter
5-578	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase
5-665	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina
5-701	< 4	Inzision der Vagina
8-144	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-153	< 4	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-158	< 4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes
8-701	< 4	Einfache endotracheale Intubation
8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-502	< 4	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
1-554	< 4	Biopsie am Magen durch Inzision
1-559	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision
1-562	< 4	Biopsie an anderen Harnorganen durch Inzision
1-652	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-670	< 4	Diagnostische Vaginoskopie
5-219	< 4	Andere Operationen an der Nase
5-312	< 4	Permanente Tracheostomie
5-343	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe der Brustwand
5-406	< 4	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) im Rahmen einer anderen Operation
5-408	< 4	Andere Operationen am Lymphgefäßsystem
5-433	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
5-436	< 4	Subtotale Magenresektion (4/5-Resektion)
5-451	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes
5-452	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-456	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie
5-460	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff
5-463	< 4	Anlegen anderer Enterostomata
5-464	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma
5-485	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung
5-486	< 4	Rekonstruktion des Rektums
5-496	< 4	Rekonstruktion des Anus und des Sphinkterapparates
5-499	< 4	Andere Operationen am Anus
5-522	< 4	Marsupialisation einer Pankreaszyste
5-540	< 4	Inzision der Bauchwand

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-554	< 4	Nephrektomie
5-559	< 4	Andere Operationen an der Niere
5-572	< 4	Zystostomie
5-590	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe
5-610	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis
5-622	< 4	Orchidektomie
5-631	< 4	Exzision im Bereich der Epididymis
5-657	< 4	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-661	< 4	Salpingektomie
5-681	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-706	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina
5-793	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-849	< 4	Andere Operationen an der Hand
5-853	< 4	Rekonstruktion von Muskeln
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-901	< 4	Freie Hauttransplantation, Entnahmestelle
5-902	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle
5-907	< 4	Revision einer Hautplastik
5-908	< 4	Plastische Operation an Lippe und Mundwinkel
5-91a	< 4	Andere Operationen an Haut und Unterhaut
8-123	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters
8-132	< 4	Manipulationen an der Harnblase
8-137	< 4	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
8-138	< 4	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters
8-152	< 4	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
8-179	< 4	Andere therapeutische Spülungen
8-914	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
8-925	< 4	Intraoperatives neurophysiologisches Monitoring

B-[6].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)	Ermächtigungsambulanz		
AM07	Privatambulanz	Privatambulanz		
AM08	Notfallambulanz (24h)	Notfallambulanz		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum	MVZ		

Nr.	Art der Ambulanz nach § 95 SGB V	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	KH-Ambulanz		

B-[6].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-399	22	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-492	17	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
8-201	11	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
5-493	10	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-490	7	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
8-200	7	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese
5-534	6	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-491	5	Operative Behandlung von Analfisteln
5-840	5	Operationen an Sehnen der Hand
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-690	< 4	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-787	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-852	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-582	< 4	Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-640	< 4	Operationen am Präputium
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-897	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis

B-[6].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein
 stationäre BG-Zulassung: Nein

B-[6].11 Personelle Ausstattung

B-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)

Anzahl Vollkräfte	6,99
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	6,99
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0,31
Stationäre Versorgung	6,68
Fälle je VK/Person	190,26946

davon Fachärzte und Fachärztinnen

Anzahl Vollkräfte	4,25
-------------------	------

Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	4,25	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0,31	
Stationäre Versorgung	3,94	
Fälle je VK/Person	322,58883	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		40,00

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Kommentar / Erläuterung Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie

B-11.2 Pflegepersonal

Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen

Anzahl Vollkräfte	11,45
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	11,45
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	11,45
Fälle je VK/Person	111,00436

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Anzahl Vollkräfte	0,12
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,12
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0
Ambulante Versorgung	0
Stationäre Versorgung	0,12
Fälle je VK/Person	10591,66666

Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte	0,07	
Personal mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,07	
Personal ohne direktem Beschäftigungsverhältnis	0	
Ambulante Versorgung	0	
Stationäre Versorgung	0,07	
Fälle je VK/Person	18157,14285	
Maßgebliche wöchentliche tarifliche Arbeitszeit in Stunden für angestelltes Personal		38,50

**B-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für
Psychiatrie und Psychosomatik**

Teil C - Qualitätssicherung

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 136a und § 136b SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

DMP	Kommentar / Erläuterung
Brustkrebs	
Diabetes mellitus Typ 1	
Diabetes mellitus Typ 2	

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Leistungsbereich	Mindestmenge	Erbrachte Menge	Ausnahmetatbestand	Kommentar/ Erläuterung
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	198	Kein Ausnahmetatbestand (MM05)	

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Anzahl der Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	29
Anzahl derjenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	20
Anzahl derjenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	20

(*): nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)